

Taschenwörterbuch
des
Oberhessischen

Hochdeutsch » Oberhessisch

Lautschriftliche Fassung auf Grund der Sprache im Gießener und Marburger Land

Vorbemerkungen

Hochdeutsche Lemmata sind die Schlagwörter in deutschen Dialektwörterbüchern. Da das Wörterverzeichnis des untersuchten Referenzdialektes von Gießen-Rödgen nach Dialektwörtern sortiert wurde, muss eine neue Sortierung erfolgen, die den üblichen Kriterien entspricht. Unter der alten Bezeichnung der Kurzausgabe des Erstlingswerkes erscheint das neu erstellte Wörterverzeichnis. Hinter dem hochdeutschen Schlagwort steht das oberhessische Dialektwort in IPA-Lautschrift, erst danach folgt die Wiedergabe in der phonetisch orientierten Dialektschreibung des Verfassers. Zum Vergleich benutzte Quellen: www.woerterbuchnetz.de, Hessen-Nassauisches Wörterbuch (L - Z).

Rödgen gehört zum Bereich der nördlichen Variante des Oberhessischen. Demzufolge heißt es im alten Dialekt des Ortes: <Flèsch> [fle:] (Fleisch), <hém> [he:m] (heim), <klé> [ǰle:] (klein). Die Umwandlung des mittelhochdeutschen Doppellautes <ei> in einen langen Einzellaute dient hierbei als Abgrenzungsmerkmal zum Bereich der größeren südlichen Variante, wo die Monophthongierung von <ei> statt eines e-Lautes den langen a-Laut hervorbrachte, der später teilweise zum offenen o-Laut verdampfte.

Das Wörterverzeichnis in der Internetpräsenz von 2011 ist etwas länger als das im Taschenwörterbuch DIALEKT IN MITTELHESSEN von 2005. Zusätzliche flektierte Formen aus der Verbenübersicht des Erstlingswerkes von 2001 wurden ins Wörterverzeichnis eingearbeitet. Da sich die Sortierung nach Dialektwörtern richtet, erscheint das 2022 neu sortierte Verzeichnis Hochdeutsch → Oberhessisch in Form eines gesonderten Wörterbuches notwendig.

Um authentisch zu bleiben, dient die vor Ort erfasste Sprechweise in Rödgen als Referenzdialekt. Die angewandte, vom Autor entwickelte phonetisch orientierte Dialektschreibung mit zusätzlicher Angabe der IPA-Zeichen eignet sich auch zur Verschriftung anderer Dialekte. Das Schreibverfahren verknüpft die Lautschrift *Teuthonista* der Dialektologen mit den Grundregeln zum Schreiben der deutschen Schriftsprache. Anstelle des übersetzten Striches nehmen jetzt die alten Akzente Akut und Gravis dessen Funktion als vokalisches Längezeichen wahr.

Alte Originalsprecher, die den mündlich überlieferten Dialekt noch als Muttersprache erlernten, brauchen keine neue Verschriftung. Aber die mittlere und die junge Generation benötigen als eigentliche Zielgruppe lautschriftliche Aufzeichnungen, wenn sie sich mit den angestammten Dialekten befassen wollen. Fachgerechte Dialektschreibungen dürfen nicht den Grundregeln der deutschen Schriftsprache zuwiderlaufen. In den Basisdialekten vorhandene zusätzliche Einzel- und Doppellaute müssen sich mit Hilfe einer wissenschaftlich haltbaren Definition reibungslos dem deutschen Schreibsystem zuordnen lassen. Diese Bedingungen ermöglichen ein Weiterbestehen des zentralhessischen Großdialektes.

Traditionelle Mundartschreibungen, die im 19. Jahrhundert aufkamen, geben die oberhessischen Dialektwörter nicht genau wieder. Nur wer die gesprochene Volkssprache lautschriftlich genau dokumentiert, trägt dazu bei, dass der Nachwelt die angestammten Grundmundarten als Regionalsprache in authentischer Form erhalten bleiben!

Zeichenerklärung

Zur authentischen schriftlichen Wiedergabe des zentralhessischen Lautsystems bedarf es der Verwendung zusätzlicher Zeichen in der phonetisch orientierten Dialektschreibung. Die nachfolgende Legende enthält alle Symbole der angewandten Punktation.

Diakritische Zeichen des Normaltextes

- ˘ A k u t = Längezeichen geschlossener Langvokale: é [e:], í [i:], ó [o:], ő [ø:], ú [u:], ú [y:]
- ˘ G r a v i s = Längezeichen offener Langvokale: à [a:], è [ɛ:], ò [ɔ:], ò [œ:]
- ˘ übergesetzte Punkte markieren den kurzen offenen e-Laut ä = ë [ɛ], den o-Laut im Diphthong äu [ɔɪ], den offenen i-Laut im Kurzdiphthong ie [ɪə] sowie die kurzen Umlaute ö [œ] und ü [y]

Aussprachehilfen im Wörterbuch

- ˘ Punkt unter kurzem Vokal kennzeichnet den betonten halboffenen e-Laut ɛ̣ [ɛ̣]
- ˘ übergesetzter Punkt zeigt den Ich-Laut çh [ç] an sowie den s-Laut [ʃ] bei šp [ʃp] und št [ʃt]

Das Hauptproblem deutscher Dialekte, Länge und Kürze der Vokale eindeutig darzustellen, wird mit Hilfe der beiden Längezeichen als Zusatz zum Alphabet gelöst. Alle nicht durch Akut/Gravis besonders gekennzeichneten Selbstlaute sind kurz. Zwei hintereinander folgende Vokale gelten immer als eigenständige und für sich auszusprechende Einzel- oder Doppellaute. Es kommen im Oberhess. mind. 16 Diphthonge vor: ai/ei [aɪ], au [aʊ], eu/äu/oi [ɔɪ] – äi/ëi [ɛɪ], ou [oʊ], oi [oɪ] – äe [ɛə], ée [e:ə], èe [ɛ:ə], ie [ɪə], íe [i:ə], oe [ɔə], óe [o:ə], òe [ɔ:ə], ue [ʊə], úe [u:ə].

Mit Rücksicht auf das Schriftbild wird die hessische Konsonantenschwächung der Verschlusslaute nur unter bestimmten Bedingungen in der angewandten phonetisch orientierten Dialektschreibung wiedergegeben, weil sich die stimmlos weichen [b̥], [d̥], [g̥] nicht in jeder Position deutlich von den stimmlos harten [p], [t], [k] unterscheiden.

Aas [u:əs] Úes *Schimpfw*, *Plur* [e:zər] Éser
ab [ab] ab
Abend [o:vəɔ] Ówed
aber [ɔvər] ovver
äbich komisch ['ε:əvɪç] èewich
Abort Toilette ['a:bə:] Àbé *mask*
Abteilung [ab'ðe:lɪŋ] Abdèling
ach [ɔx] och
Achse [ɔ:əs] Òes, *Plur* [ɔ:əzə] Òese
Achsel [ɔ:əzəl] Òesel, *Plur* [ɔ:əzən] Òesen
acht [ɔxɔ] ocht *Zahl*
achten [ɔ:xɔə] òchte
Acker [εgər] Äcker *Sing + Plur*
Ader [u:ərər] Úerer, *Plur* [u:ərən] Úeren
Adresse [a'ðrɛs] Adrèss
Advokat [afə'gɔ:əɔ] Afegòed
ahnen [u:ənə] úene, *Part* [gə'u:əɔ] geúed
Ähre [i:ər] Íer, *Plur* [i:ən] Íen
akkurat [aɡə'ɔ:əɔ] akeròed
Alber Grobian [ɔrvəl] Urwel *mask*
albern [alvən] alwen
alle [al] all
allein [ə'le:] elé
allerlei [alər-ɛ:] allerlè
alleweil eben/nun [alə-vai] alleweil
als [als] als
alt [a:lɔ] àlt, *dekl* [a:lə] àle,
Komp [ɛlər] àller, *Superl* [ɛlsɔ] àlst
Altar [al'ðɔ:ər] Aldòer
Alten-Buseck *Ort*
 [a:lə'buʊzɪç] Àle-Bousich
Alter [a:lər] Àler
am [o:m] óm
Ameise ['u:mu:ɔs] Úmúz,
Plur ['u:mu:ɔsə] Úmúze
Amsel [ɔnʒəl] Unschel,
Plur [ɔnʒən] Unschen
amüsieren [ami'zi:ən] amisíen,
Imp Sing [ami'zi:ər] amisíer,
Part [ami'zi:əɔ] amisíed
an [o:] ó
Anblick ['o:bɪɪg] Óblièck
andere [anər] anner,
 anderen [anən] annen
ändern [ɛnən] ənnen,
Imp Sing [ɛnər] ənner,
Part [gə'ɛnəɔ] geənned
anders [anəɔ] annescht

Anfang ['o:fan] Ófang
Angebot ['o:gəbɔɔ] Ógebot
Angel [aŋəl] Angel
angeln [aŋən] angen,
Part [gə'aŋəɔ] geangelt
Angriff ['o:gɪɪf] Ógrièff
Angst [ɛŋsɔ] Ängst
Anhang ['o:han] Óhang
Anke Genick [aŋg] Ank *fem*
Annerod *Ort* [anə'ɔ:] Annerò,
Einw [anə'rɛ:-rər] Annerèrer
Anschluss ['o:ʃɔs] Óschluss,
Plur ['o:ʃɪs] Óschliss
Anstand ['o:ɔda:ɔ] Óstàd
anständig ['o:ɔɛnɪç] óstənnich
anstellig ['o:ɔɛɪç] óstèllich
Antwort ['andvɔəɔ] Antwoedt
Anwand Endstück *landw*
 ['o:vənər] Ówənnèr *mask*
Anzahlung ['o:ɔsɔ:əɪŋ] Ózòeling
Anzug ['o:ɔsu:x] Ózúch
Apfel [apəl] Appel, *Plur* [ɛbəl] Äppel
Apfelbrei ['ɛbəlbrɪ] Äppelbrei
Apfelwein ['ɛbəlvaɪ] Äppelwei
Apotheke [apə'ðe:g] Apedég
Apparat [apə'ɔ:əɔ] Aperòed
Appetit [apə'ɔ:ɔ] Apeditt
April [a'brəl] Aprəl
Arbeit [ɛərvəɔ] Ärwed
arbeiten [ɛərvən] ärwen,
Imp Sing [ɛərvər] ärwer,
Part [gə'ɛərvəɔ] geärwed
Arbeiter [ɛərvəɔər] Ärweder
arg [ɔrg] org, *dekl* [ɔrjə] orje
Ärger [ɛərxər] Ärjer
ärgern [ɛərxən] ärjen,
Imp Sing [ɛərxər] ärjer,
Part [gə'ɛərxəɔ] geärjed
arm [ɔ:əm] òem, *dekl* [ɔ:əmə] òeme
Arm [ɔ:əm] Òem, *Plur* [ɛ:əm] Éem
Ärmel [ɪərməl] Irmel
Armud ['ɔ:əmu:ɔ] Òemud
Armvoll [ɔrvəl] Orwel, *Plur* [ɛərvəl] Ärwel
Arsch [ɛ:] Èsch, *Plur* [ɛ:ʒər] Èscher
Art [ɔ:əɔ] Òed
artlich eigenartig ['ɔ:əɔɪç] òedlich
Asche [ɔʃə] Osche
Ast [asɔ] Ast, *Plur* [ɛsɔ] Äst

ästimieren [ɛsdə'mi:ən] ästemíen,

Imp Sing [ɛsdə'mi:ər] ästemíer,

Part [ɛsdə'mi:əɖ] ästemíed

Atem [u:ərəm] Úerem

atmen [i:ərəmə] íereme,

Part [ǵə'i:ərəmd] geíeremt

Au [a:] À

auch [a:x] àch

auf [ɔf] of

Aufenthalt [ˈɔfəndha:lɔ] Offenthàlt

babbeln reden [bʌbən] babben,

Imp Sing [bʌbəl] babbel,

Part [ǵə'bʌbəlɔ] gebabbelt

Bach [bʌx] Bach *fem*, *Plur* [bʌç] Bäch

backen [bʌǵə] backe

Backen [bʌǵə] Backe *mask*

Bäcker [bʌǵər] Bäckér

Bad [bʌ:əɖ] Bòed

baden [bʌ:ərə] bòere

bafen schlagen [bʌ:fə] bàfe

Bagage Gesindel [bʌ'ǵa:] Bagàsç *fem*

Bahn [bʌ:] Bó

bald [bʌ:l] bàl

Balg [bʌlç] Balçh, *Plur* [bʌlç] Bälch

Ball [bʌl] Ball, *Plur* [bʌl] Bäll

Bündel Bindfaden [bʌnəl] Bännel

Bank [bʌŋǵ] Bank, *Plur* [bʌŋǵ] Bänk

bar [bʌ:ər] bòer

Bär [bʌ:ər] Béer, *Plur* [bʌ:ən] Béen

barbarisch enorm [bʌ'vɔ:ərɪʃ] bowòerisch

barfuß [bʌrvəs] borwes

Bart [bʌ:əɖ] Bóed, *Plur* [bʌ:əɖ] Béed

batten nützen [bʌɖə] batte

Batzen Klumpen [bʌɖsə] Batze

Bauch [bʌʊx] Bauch, *Plur* [bʌʊç] Bäuçh

bauen [bʌʊə] baue,

Part [ǵə'bʌʊɖ] gebaud

Bauer [bʌʊər] Bauer, *Plur* [bʌʊən] Bauen

Bauhebe Richtfest

[ˈbʌʊhe:və] Bauhéwe *fem*

Baum [bʌ:m] Bàm, *Plur* [bʌ:m] Bém

baumeln [bʌmbən] bamben,

Part [ǵə'bʌmbəlɔ] gebambelt

Bausch Strohbund [paʊʃ] Pausch,

Plur [pɔʃ] Päusch

bedanken [bʌ'dʌŋǵə] bedanke,

Aufgabe [ˈɔfǵɔ:b] Ofgòb,

Plur [ˈɔfǵɔ:və] Ofgòwe

Aufnahme [ˈɔfnɔ:m] Ofnóm

Aufregung [ˈɔfre:çɪŋ] Ofрэçing

aufsässig [ˈɔfzɛsɪç] ofsässich

Auge [a:x] Àch, *Plur* [a:xə] Àche

Augenblick [ˈa:blɪǵ] Àblièck

aus [aʊs] aus

auswendig [ˈaʊsvɛnɪç] auswɛnnich

Auto [ˈaʊɖɔ] Audo

Part bedankt [bʌ'dʌŋɔ] bedangt

Bedeutung [bʌ'dʌɪɪŋ] Bedeuring

bedröppelt betrübt - traurig

[bʌ'drɛbəlɔ] bedrèppelt

Beeren [bʌi:ən] Bíen

Beet [bʌ:ɖ] Béd, *Plur* [bʌ:ɖə] Béde

Befehl [bʌ'fɛ:əl] Befèel

begegnen [bʌ'ǵa:n] begàn

behagen [bʌ'hɔ:xə] behòche

behaupten [bʌ'hɛ:bʌɖə] behèbte

bei [bʌɪ] bei

beide [bʌi:-rə] bère

Beil [bʌɪl] Beil

beiläufig [ˈbʌɪlɛ:fɪç] beilèfich

Bein [bʌi:] Bé *Sing + Plur*

beinahe [ˈbʌɪno:] beino

beißen [bʌɪzə] beise,

Prät [bʌɪz] bïess, *Part* [ǵə'bʌɪzə] gebïesse

bekannt [bʌ'ka:ɖ] bekàd

Berg [bʌ:əǵ] Béeg, *Plur* [bʌ:ərjə] Béerje

Bescheid [bʌ'zɛ:ɖ] Beschèd

bescheiden [bʌ'zɛ:-rə] beschère *Adj*

Beschlag [bʌ'ʃlɔ:x] Beschlòch

beschweren [bʌ'ʃvi:ən] beschwíen,

Imp Sing [bʌ'ʃvi:ər] beschwíer,

Prät/Part [bʌ'ʃvu:əɖ] beschwúed

Besen [bʌ:əzəm] Bèesem

besinnen [bʌ'zɪən] besíenn,

Prät [bʌ'zɪən] besann,

Part [bʌ'zɪən] besonn

besonders [bʌ'zɔnə] besonnesch

besser [bʌsər] bësser, *Superl* [bʌsɔ] bëst

bessern [bʌsən] bëssen

Besserung [ˈbʌsərɪŋ] Bèssering

beständig [bʌ'ɖɛnɪç] bestɛnnich

Bestellung [bʌ'ɖɛlɪŋ] Bestèlling

Besuch [bʊə'zʊx] Besuch
beten [bɛ:əɾə] bèere,
Part [g̊ə' bɛ:əɾ] gebèed
betrachten [bʊə' dʁoxdʌ] betrochte
Bett [bɛɔ] Bètt, *Plur* [bɛɔɾ] Bètter
Bettel [bɛəɪ] Bäel
betteln [bɛəɪn] bäen,
Part [g̊ə' bɛəɪɔ] gebäelt
Bettler [bɛəɪlɛr] Bäeller
Beule [bɔɪ] Beul, *Plur* [bɔɪn] Beun
Beutel [bɔɪ] Beul
Beweis [bʊə'vaɪs] Beweis
bezahlen [bʊə' dʒa:ən] bezòen,
Part [bʊə' dʒa:əɪɔ] bezòelt
Bibel [bi:vəl] Bível
Bickel Spitzhacke [bʊə'g̊əɪ] Bèckel *mask*
Bieber *Ort* [bi:vɛr] Bivver
biegen [bɛ:çə] bèche,
Part [g̊ə' bɔ:xə] gebòche
Biene [bi] Bi *Sing + Plur*
Bienenhonig ['bihoɪŋg̊] Bihoink
Bier [bɛɪɛr] Bäier
bieten [bɛɪrə] bäire, *Imp Sing* [bɛɪɛr] bäier,
Prät [bɔr] bor, *Part* [g̊ə' bɔrə] geborre
Bild [bɪɪɔ] Bild, *Plur* [bɪɪɔɾ] Bilder
bimmeln [bɪɪmɔən] bimben,
Part [g̊ə' bɪɪmɔəɪɔ] gebimbelt
binden [bi:ənə] bienne,
Imp Sing [bi:ən] bien,
Part [g̊ə' bɔ:ənə] gebuene
Birne [bi:ɛr] Bíer, *Plur* [bi:ən] Bíen
bis [bi:əs] biēs
Biss [bi:əs] Biēss *Sing + Plur*
bisschen [bʊə'sjə] bèssje
bissig ['bɪ:əsɪç] biēssich
Bitte [bi:ɪɔ] Bitt
bitter [bi:əɔɾ] biēdter
Blamage [blə' ma:] Blamàsch
Blase [blu:əs] Blúes, *Plur* [blu:əzə] Blúese
blasen [blu:əzə] blúese,
Prät [blɛɪs] bläis,
Part [g̊ə' blu:əzə] geblúese
blass [blas] bläss
Blatt [blɔɔ] Blott, *Plur* [blɛrɛr] Blèrrer
blau [blo:] bló, *dekl* [blo:-ə] blóe
Blech [blɛəx] Bläech,
Plur [blɛəxɛr] Bläecher
blechen zahlen [blɛçə] blèche

bleiben [blai:və] bleiwe,
Imp Sing [blai:b] bleib,
Prät [blɪəb] bliēb,
Part [g̊ə' blɪəvə] gebliewe
bleich [blɛ:ç] blèch
Bleistift ['blai:ɔfɛft] Bleistēft *neutr*
Blesse [blɛs] Blèss, *Plur* [blɛsə] Blèsse
Blick [blɪəg̊] Blieck
blind [blɪənd] bliēnd, *dekl* [blɪənə] blienne
blinken [blɪəŋg̊ə] bliēnke,
Part [g̊ə' blɪəŋɔ] geblieŋgt
blöde [blɛ:ɔ] bléd
bloß [blu:s] blús
blott blank [blɔɔ] blott
blühen [blɔɪə] bloie,
Part [g̊ə' blɔɪɔ] gebloid
Blume [blɔm] Blom, *Plur* [blɔmə] Blomme
Blumenkohl ['blɔmæki:l] Blommekíl
Bluse [blu:s] Blús, *Plur* [blu:zə] Blúse
Blut [blu:ɔɔ] Bloud
Blüte [blɔɪɔ] Bloid, *Plur* [blɔɪɔə] Bloide
bluten [blu:ɔrə] bloure
Bobbelchen Baby - Kleinkind
 [bɔbəlçə] Bobbelche
Bock [bɔg̊] Bock, *Plur* [bʊə'g̊] Bèck
bockig ['bɔg̊ɪç] bockich
Boden [bɔrəm] Burrem,
Plur [bɪrəm] Birrem
Bogen [bɔ:xə] Bòche
Bohne [bɔn] Bun *Sing + Plur*
bohren [bɔ:ən] búen,
Imp Sing [bɔ:ɛr] búer,
Part [g̊ə' bɔ:əɪɔ] gebúed
Bohrer [bɔ:ɛrɛr] Búerer
Bolzen [bɔɪçsə] Bolze
Bombe [bɔmɔ] Bomb
borgen [bɔrjə] borje,
Part [g̊ə' bɔrçɔ] geborcht
Born Brunnen [bɔən] Boen
Borte [bɔəɔɔ] Boedte
Böschung ['bɛ:ʒɪŋ] Bésching
böse [bi:s] bís, *dekl* [bi:zə] bíse
brach [brɔ:x] bróch *Adj*
Brand [brɔ:ɔ] Bràd
Brast Zorn [brɔsɔ] Brast
braten [brɔ:ɛrə] brúere
brauchen [braxə] brache,
Prät brauchte [brɔxɔ] brocht,

Part gebraucht [ɡ̊ə'braxd̥] gebracht
braun [br̥aʊ] brau, *dekl* [br̥aʊnə] braune
Braut [br̥aʊd̥] Braud
Bräute Hochzeit [br̥ɔɪ] Bräu
Bräutigam [br̥ɔɪəm] Bräuem
brav [br̥ɔ:f] bròv, *dekl* [br̥ɔ:fə] bròve
brechen [br̥ɛəxə] bräeche,
Imp Sing [br̥ɛəx] bräech,
Part [ɡ̊ə'brɔxə] gebroche
breit [br̥ɛ:d̥] brèd, *dekl* [br̥ɛ:-rə] brère
Breite [br̥ɛ:] Brè
Bremse [br̥ɛms] Brëms,
Plur [br̥ɛmzə] Brëmse
brennen [br̥ɛnə] brënne,
Prät [br̥a:d̥] bràd, *Part* [ɡ̊ə'br̥a:d̥] gebràd
Brennessel ['br̥əɲɛsəl] Boenëssel,
Plur ['br̥əɲɛsən] Boenëssen
brenzlich ['br̥ɛndʒəlɪç] brënzeliç
Brett [br̥ɛ:əd̥] Brèed,
Plur [br̥ɛ:ərər] Brèerer
Brezel [br̥ɛədsəl] Bräetzel,
Plur [br̥ɛədsən] Bräetzen
Brief [br̥ɛɪb̥] Bräib *Sing + Plur*
Brille [br̥ɛl] Brëll
bringen [br̥ɛŋə] brënge,
Prät [br̥ɔ:xd̥] brócht,
Part [ɡ̊ə'br̥ɔ:xd̥] gebrócht
bröckeln [br̥ɛ̃g̊ən] brëcken,
Imp Sing [br̥ɛ̃g̊əl] brëckel,
Part [ɡ̊ə'br̥ɛ̃g̊əl] gebreçkelt
Brocken [br̥ɔg̊ə] Brocke
Brombeeren ['br̥ɔmb̥i:ən] Brombíen
Brot [br̥u:d̥] Brúd
Brücke [br̥ɛ̃g̊] Brëck
Bruder [br̥ɔʊrər] Brourer,
Plur [br̥ɔɪrər] Broirer
Brühe [br̥ɔɪ] Broi
brühen [br̥ɔɪə] broie,
Part [ɡ̊ə'br̥ɔɪd̥] gebroid

Chaise [ʒe:s] Schés
Chaiselongue [ʒɛs'lon̥] Schäslong
Chaussee ['ʒɔse:] Schossé
Christbaum ['ɡr̥ɪəsb̥a:m] Kriesbàm

Brüll Schrei [br̥ɛl] Brëll *mask Sing + Plur*
brummen [br̥ɔmə] bromme
Brust [br̥ɔsd̥] Brost, *Plur* [br̥ɛsd̥] Brëst
Brut [br̥ɔʊd̥] Broud
brutal [br̥ɔ'tɔ:əl] bruddèl
brüten [br̥ɔɪə] broie,
Part [ɡ̊ə'br̥ɔɪd̥] gebroid
Brutsch Schmollmund [br̥ɔd̥] Brutsch *fem*
brutzeln [br̥ɔdsən] brotzen,
Imp Sing [br̥ɔdsəl] brotzel,
Part [ɡ̊ə'br̥ɔdsəl] gebrotzelt
Bub Knabe [br̥ʊb̥] Bub, *Plur* [br̥ʊvə] Buvve
Buch [br̥ʊx] Buch, *Plur* [br̥ɪçər] Bicher
Buche [br̥ʊx] Buch, *Plur* [br̥ʊxə] Buche
Büchse [br̥ɛ̃g̊s] Bëgs, *Plur* [br̥ɛ̃g̊zə] Bëgse
Buchstaben ['br̥ʊx(d̥ɔ:və] Buchstòwe
Buckel [br̥ʊg̊əl] Buckel
bücken [br̥ɛ̃g̊ə] bëcke,
Prät [br̥ʊxd̥] bucht,
Part [ɡ̊ə'br̥ʊxd̥] gebucht
Bude [br̥u:d̥] Búd, *Plur* [br̥u:d̥ə] Búde
Bügel [br̥ɪçəl] Bichel
bügeln [br̥ɪçən] bichen
Bühne [br̥i:] Bí
Bündel [br̥ɪnd̥əl] Bindel
bunt ['br̥ʊnd̥ɪç] bontíç
Burg [br̥ʊrç] Burç, *Plur* [br̥ʊrçə] Burche
Bürger [br̥ɪərjər] Birjer
Bürgermeister
 [br̥ɔɪə'me:sd̥ər] Boieméster
Bursche [br̥ɔç] Bosch *Sing + Plur*
Bürste [br̥ɪə̃d̥] Biescht,
Plur [br̥ɪə̃d̥ə] Bieschte
Busch [br̥ʊç] Busch, *Plur* [br̥ɪç] Pisch
Büschel [br̥ɪçəl] Bichel
Buseck Großen-Buseck *Ort* ['br̥ʊsçɪç] Bousich
büßen [br̥ɔɪzə] boise
Bütte [br̥ɪd̥] Bitt, *Plur* [br̥ɪrə] Birre
Butter [br̥ɔd̥ər] Botter

Christtage Weihnachten
 [ɡr̥ɪəsd̥ɔ:x] Kriesdòch *Plur*
Cour [ku:ər] Kúer
Courage [kɔ'ra:] Koràsç
courgiert mutig [kɔra'ʒi:əd̥] korasçied

da [d̥o:] dó, *unbetont* [d̥ə-] de-
dabei [d̥ə'βaɪ] debei
Dach [d̥ax] Dach, *Plur* [d̥ɛçər] Dächer
Dachpappe ['d̥axp̥ap̥ə] Dachbapp
Dachs [d̥ɑ̃çs] Dogs
Dachtel Ohrfeige [d̥ɑ̃x̥d̥əl] Dochtel
dachteln [d̥ɑ̃x̥d̥ən] dochten,
Part [ɣ̊ə'd̥ɑ̃x̥d̥əl̥d̥] gedochtelt
dafür [d̥ə'fi:ər] defier
dagegen [d̥ə'g̊ɛ:çə] degèche
daheim [d̥ə'he:m] dehém
dahinter [d̥ə'hinər] dehinner
damals einst ['d̥o:mu:əls] dómúels
Damm [d̥am] Damm, *Plur* [d̥əm] Dämm
Dampf [d̥amb̥] Damp
dämpfig kurzatmig [d̥ɛ̃mf̥] dɛmsch
danach [d̥ə'no:x] denóch
dann [d̥an] dann
darben [d̥ɑrvə] dorwe,
Part [ɣ̊ə'd̥ɑrv̥d̥] gedorb̥t
Darm [d̥ɑrm] Dorm, *Plur* [d̥ɪr̥mə] Dirme
das [d̥əs] des, *betont* [d̥ɑs] does
dass [d̥ɛəs] däes
dauernd [d̥ɑʊənd̥] dauend
Daumen [d̥amə] Damme
davon [d̥ə'fo:] devó
davor [d̥ə'fi:ər] devíer
dazu [d̥ə'd̥soʊ] dezou
Deckel [d̥ɛ̃g̊əl] Dèckel
decken [d̥ɛ̃g̊ə] dècke,
Prät [d̥ɑ:x̥d̥] dòcht,
Part [ɣ̊ə'd̥ɑ:x̥d̥] gedòcht
dein/deinen [d̥ain] dein *mask*,
 deine/dein [d̥aɪ] dei,
 deinem [d̥aim] deim,
 deiner [d̥ainər] deiner,
 deinen [d̥ainə] deine *Dat Plur*
Delle [d̥ɛl] Dèll, *Plur* [d̥ɛlə] Dèlle
dem [d̥əm] dem, *betont* [d̥e:m] dém
den [d̥ə] de, *betont* [d̥e:n] dén *mask*,
betont [d̥e:nə] déne *Dat Plur*
 Dengel → Schneide
dengeln [d̥ɛŋən] dèngen,
Part [ɣ̊ə'd̥ɛŋəl̥d̥] gedèngelt
denken [d̥ɛŋ̊ə] dènke,
Prät [d̥o:x̥d̥] dócht,
Part [ɣ̊ə'd̥o:x̥d̥] gedócht
denn [d̥an] dann

der [d̥ə] de, *betont* [d̥e:ər] déer
derweilen während [d̥ə'v̊ɛn] dewɛnn
deswegen ['d̥ɛəsve:çə] dæeswèche
deuten [d̥ɔɪrə] deure,
Part [ɣ̊ə'd̥ɔɪd̥] gedeud
deutsch [d̥ɔɪd̥] deutsch
dich [d̥ɪç] diçh
dick [d̥ɛ̃g̊] dèck, *dekl* [d̥ɛ̃g̊ə] dècke
Dickwurz Runkelrübe
 ['d̥ɛ̃g̊v̊ɑ̃d̥s] Dèckwoetz
die [d̥i] di, *betont* [d̥ɛɪ] dàì
dienen [d̥ɛɪn] dāin, *Part* [ɣ̊ə'd̥ɛɪd̥] gedäid
Dienst [d̥ɪns̥d̥] Dinst
Dienstag ['d̥ɪns̥d̥ɑ:x] Diensdòch
Ding [d̥ɪŋ̊] Dienk, *Plur* [d̥ɪŋ̊ər] Dienger
dir [d̥i:ər] díer
Direktor [d̥ɪ'rɛ̃g̊d̥ər] Dirèkter
dischen beruhigen [d̥i:ə̃ʒə] dïesche
disputieren [d̥ɛ̃sb̥ə'd̥i:ə̃n] despedíen,
Part [d̥ɛ̃sb̥ə'd̥i:ə̃d̥] despedíed
Distel [d̥ɛ̃sd̥əl] Dèstel,
Plur [d̥ɛ̃sd̥ən] Dèsten
doch [d̥ɑx] doch
Doktor Arzt [d̥ɑ̃g̊d̥ər] Dokter,
Plur [d̥ɑ̃g̊d̥ən] Dokten
Dom [d̥o:m] Dóm
Donner [d̥ɔnər] Donner
donnern [d̥ɔnən] donnen
Donnerstag ['d̥ɔnəf-d̥ɑ:x] Donneschdòch
Doppch Kreisel [d̥ɑ̃b̥ç] Dopçh
Dorf [d̥ɔrf] Dorf, *Plur* [d̥ɛər̥fər] Dārfer
Dorn [d̥ɔən] Doen, *Plur* [d̥ɛənər] Däenner
dornig ['d̥ɛən̊ɪç] dæennerich
dörren [d̥ɛən] dæen,
Part [ɣ̊ə'd̥ɛə̃d̥] gedäedt
Dotter [d̥ɔrər] Dorrer
Drachen [d̥raxə] Drache
Draht [d̥ru:ə̃d̥] Drúed, *Plur* [d̥re:d̥] Dréd
dran [d̥ro:] dró
drängeln [d̥rɛŋən] drängen,
Part [ɣ̊ə'd̥rɛŋəl̥d̥] gedrängelt
drangsalieren [d̥ran̊ʒa'li:ə̃n] drangsalíen
drauf [d̥rɔf] drof
Dreck [d̥rɛ̃g̊] Dræeck
dreckig ['d̥rɛ̃g̊ɪç] dræeckich
drehen [d̥re:-ə] drée, *Imp Sing* [d̥re:] dré,
Prät [d̥ru:ə̃d̥] drúed,
Part [ɣ̊ə'd̥ru:ə̃d̥] gedrúed

drei [drai] drei
dreisen wehklagen [draizə] draise,
Part [gə'draisd] gedraist
Dreiser Lamentierer [draizər] Draiser
dreschen [drɔʃə] drosche,
Part [gə'drɔʃə] gedrosche
dressieren [drɛ'si:ən] drésien,
Imp Sing [drɛ'si:ər] drésier,
Part [drɛ'si:əɖ] drésied
drinnen [dri:n] dri:n
dritte [dri:tə] dri:et
drohen [dro:-ə] dróe, *Imp Sing* [dro:] dró,
Part [gə'dro:d] gedród
drüben [dri:və] drivve
Druck [dʁʊk] Druck
drücken [dʁɛk] drɛcke,
Prät [dʁʊk] drucht,
Part [gə'dʁʊk] gedruht
Drücker [dʁɛkər] Drɛcker
drunter [dri:nər] drinner
du [du:] dú

eben nun [ə'vaɪl] eweil
eben einigermaßen [ɛ:vəs] èwes
echt zuverlässig [ɛçd] ècht
Ecke [ɛk] Èck, *Plur* [ɛkə] Ècke
Egge [e:ç] Éch, *Plur* [e:çə] Éche
eggen [e:çə] éche, *Part* [gə'e:çd] geécht
ehe/eher [ɛiər] äier
Ehre [i:ər] Íer
ehren [i:ən] íen, *Part* [gə'i:əɖ] geíed
Ehrung ['i:ərɪŋ] Íering
Ei [ɛ:ç] Èch, *Plur* [ɛ:çər] Ècher
Eiche [ɛ:ç] Èch, *Plur* [ɛ:çə] Èche
Eid [ɛ:d] Èd
eigen [ɛ:çən] èchen
eigentlich ['aiçəndliç] eichentlich
Eigentum ['ɛ:çəɖʊm] Èchedum
eilen [aɪn] ein, *Part* [gə'aɪd] geeilt
Eimer [e:mər] Émer
ein/einen [ən] en, *betont* [e:n] én,
 eine/ein [ə] e, *betont* [e:] é,
 einem [əm] em, *betont* [e:m] ém,
 einer [ər] er, *betont* [e:nər] éner
ein- [i:n-] i:n-
Einbrecher ['i:nbrɛçər] i:nbräecher
Eindruck ['i:nɖʁʊk] i:ndruck,

Dübel [dri:vəl] Divvel
ducken [dʁʊk] duche
Duft [dʊft] Doft
duftig ['dʊftiç] doftich
dumm [dʊm] domm, *dekl* [dʊmə] domme
dunkel [dʊŋkəl] dunkel
dünn [dʊn] dinn, *dekl* [dʊnə] dinne
Dunst [dʊnst] Donst
dunstig ['dʊnstiç] donstich
Düppen *Topf* [dɛpə] Dɛppe *Sing neutr + Plur*
durch [dʊrç] dorçh
Durcheinander
 ['dʊrçənanər] Dorçhenanner *mask*
dürfen [dʊɛfə] dæeffe,
Part [gə'dʊft] gedoft
dürr [dri:r] dierr, *dekl* [dri:rə] dierre
Durst [dʊɛɖ] Duescht
durstig ['dʊɛɖiç] dueschtich
Dussel [dʊsəl] Dussel *mask*
dutzeln torkeln [dʊɖsən] dotzen,
Part [gə'dʊɖsəlɖ] gedotzelt

Plur Eindrücke ['i:nɖʁiç] i:ndrick
einfach ['e:fax] éfach
Einfall ['i:nfal] i:nfall, *Plur* ['i:nfəl] i:nfäll
Eingang ['i:nŋaŋ] i:ngang,
Plur ['i:nŋəŋ] i:ngäng
Einhalt ['i:nha:lɖ] i:nhàlt
einig ['e:nɪç] énich
Einigkeit ['e:nɪçkɛ:d] Énichkèd
Einkauf ['i:nka:f] i:nkàf,
Plur ['i:nkɛ:f] i:nkèf
Einladung ['i:nlɔ:ərɪŋ] i:nlòdering
einmal [ə'mu:əl] emúel,
betont ['e:mu:əl] émuél
eins [e:ns] éns
Eintritt ['i:nɖʁɪd] i:entritt
einzel [e:ɖsəl] ézel
einzig ['e:ɖsiç] éziçh
Eis [aɪs] Eis
Eisen [aɪzə] Eise
Eiter [ɛ:ɖər] Èder
eitern [ɛ:ɖən] èden
Ekel [i:kəl] Ígel
Elend ['e:lɛnd] Élènd
elf [ɛlf] èlf
Eltern [ɛlən] Èllen

Emaile [e'maljə] Emallie
Ende [ɛn] Ęn, *Plur* [ɛnər] Ęnner
eng [ɛŋ] ěng, *dekl* [ɛŋə] ěnge
Engel [ɛŋəl] Ęngel
englisch ['ɛŋlɪʃ] ěnglisch
Enkel [ɛŋgəl] Ęnkel
entgegen [ə'gə:] egé
eppes etwas [ɛəpəs] äebbes
er [ə] e, *betont* [he:] hé
erben [ɪərɐvə] irwe, *Part* [gə'ɪərɐbʊ] geirbt
Erbse [ɛərɐvəs] Ęrwes *Sing + Plur*
Erbteil ['ɪərɐtʰe:] Irbdèl
Erde [e:ə] Ęer
Erdbeeren ['ɛərɐi:ə] Äerbíen
erkälten [ə'kɛn] ekän,
 erkältet [ə'kɛld] ekält
Erkältung [fə'kɛlɪŋ] Vekälling
erlauben [ə'la:və] elàwe,
Part [ə'la:bʊ] elàbt
Erle [ɪlə] Ęlle *Sing + Plur*
erlechen [ə'leəxə] eläeche
Ern Gebäudeabstand [ɔ:ə] Òen

Fabel [fə:vəl] Fòwel, *Plur* [fə:vən] Fòwen
Fabrik [fəvə'riɡ] Fowerick
fabrizieren [fəvəri'dzi:ə] fowerizíen,
Part [fəvəri'dzi:ə] fowerizíed
fackeln [fəgən] facken,
Part [gə'fəgəld] gefackelt
fädeln [fɛrəmə] färreme,
Part [gə'fɛrəmd] gefärremt
Faden [fərəm] Forrem,
Plur [fɛrəm] Färrem
fahl [fə:əl] fòel, *dekl* [fə:ələ] fòele
Fahne [fu:ə] Fúen, *Plur* [fu:ənə] Fúene
Fahnenmast ['fu:ənəmasd] Fúenemast
fahren [fə:ə] fòen, fährt [fi:ə] fíed,
Imp Sing [fə:ər] fòer, *Imp Plur* [fə:əd] fòed,
Prät [fəʊər] fouer,
Part [gə'fə:ən] gefòen
Fahrrad ['fə:ərɔ:ə] Fòeròed,
Plur ['fə:ərɛrər] Fòerèrrer
Fahrt [fə:əd] Fòed, *Plur* [fə:ədə] Fòede
Fall [fal] Fall, *Plur* [fɛl] Fäll
Falle [fal] Fall
fallen [fan] fan, *Imp Sing* [fal] fall,
Prät [fɛl] fäil, *Part* [gə'fan] gefan

Ernchen [e:əŋçə] Ęenche
erst [ɪrʃd] iescht
erstens [ɪrʃdəns] ieschtens
ersticken [ə'ɪrʃtʰɛ] estrecke,
Part [ə'ɪrʃtʰɛ] estrucht
Erstling ['ɪrʃdlɪŋ] Ęeschtling
Erz [ɪrʃts] İetz
erzählen [fə'ɪrʃtʰe:n] vezén,
Part [fə'ɪrʃtʰe:n] vezúelt
es [əs] es, *betont* [e:s] és
Esel [e:zəl] Ęsel
essen [ɛsə] äesse, isst [ɛsd] ɛsst,
Imp Sing [ɛs] äes, *Imp Plur* [ɛsd] äest,
Prät Sing [as] as, *Prät Plur* [asə] asse,
Part [gə'ɛsə] gäesse
euch [ʊx] uch
euer/eueren [əʊən] auen,
 euere/euer [əʊ] au,
 euerem [əʊəm] auem,
 euerer [əʊər] auer
Eule [ɔɪ] Eul, *Plur* [ɔɪn] Eun
extra ['ɛɡstɔ:] ɛgstro

fällig ['fɛlɪç] fällích
Falte [fa:l] Fàl, *Plur* [fa:lə] Fàle
Familie [fa'mi:ljə] Famílie
fangen [fəŋə] fange, *Prät* [fʊŋ] fung,
Part [gə'fəŋə] gefange
Farbe [fərb] Forb, *Plur* [fərvə] Forwe
färben [fɛərɐvə] färwe,
Part [gə'fɛərɐbʊ] gefärbt
farbig ['fərvɪç] forwích
fassen [fasə] fasse
Fastnacht ['fasəntʰɔ:] Fassenòcht
Fätsche unordentliche Frau
 [fɛ:ɔ] Fètsch *fem - Schimpfw*
faul [faʊl] faul, *dekl* [faʊlə] faule
faulen [faʊn] faun,
Part [gə'faʊld] gefault
Faulenzer ['faʊləndzər] Faulénzer
Februar ['fɛbʊərɔ:] Fèbbewòer
fechten betteln [fɛçdə] fèchte,
Part [gə'fɛçd] gefècht
Feder [fɛərər] Fäerrər,
Plur [fɛərən] Fäerrən
federn [fɛərən] fäerrən,
Part [gə'fɛərə] gefäerrəd

fegen [fɛ:çə] fèche, *Part* [ǵə'fɛ:çɔ] gefècht
fehlen [fɛ:n] fén, *Imp Sing* [fɛ:l] fé!,
Prät [fu:əld] fúelt,
Part [ǵə'fu:əld] gefúelt
fein [faɪ] fei, *dekl* [faɪnə] feine
Feld [fɛəld] Fäeld, *Plur* [fɛəldər] Fäelder
Fell [fɛəl] Fäel, *Plur* [fɛələ] Fäelle
Fenster [fɪənsdər] Fienster
Ferkel [fɪərgəl] Firkel
Ferse [fɛ:əɔ] Fèescht,
Plur [fɛ:əɔ] Fèeschte
fertig ['fɪəɔɪç] fiedtich
fest [fɛsd] fèst, *dekl* [fɛsdə] fèste
Fett [fɛd] Fëtt
Fetzen [fɛəɔsə] Fäetze
Feuer [fɔɪər] Feuer
Feuerwehr ['fɔɪərvi:ər] Feuerwíer
Fichte [fɪçd] Ficht, *Plur* [fɪçdə] Fichte
Filz [fɪəldʒ] Fielz
Fimmel Tick [fɪmə] Fimmel
finden [fɪənə] fiene,
Prät [fan] fan, *Part* [ǵə'fɔnə] gefonne
Finger [fɪəŋər] Fienger
First [fɪəɔ] Fiescht
Fisch [fě] Fɛsch *Sing + Plur*
fisern putzen [fɪsə] fisse,
Part [ǵə'fɪsd] gefisst
Fittiche [fědç] Fɛtch
Flachs [flɔ:əs] Flès
Flanst Gestank [flasd] Flast
Flaps Flegel [flabç] Flapch
Flasche [fla] Flasch, *Plur* [flaə] Flasche
Flausen [flaʊzə] Flaue
fläzen rekeln [fle:ɔsə] fléze,
Part [ǵə'fle:ɔsd] geflézt
flechten [fleçdə] flèchte,
Prät [flɔxd] flocht,
Part [ǵə'flɔxd] geflocht
Flecken [fleəǵə] Fläecke
fleddern [fleəɔrən] fläerren,
Part [ǵə'fleəɔrd] gefläerred
Flegel [fle:çəl] Fléchel
Fleisch [fle:] Flèsch
flennen [flɛnə] flénne
flicken [flěǵə] flècke
Fliege [fliç] Flich, *Plur* [fliçə] Fliche
fliegen/fliehen [flɛɪə] fläie,
Prät [flu:x] flúch, *Part* [ǵə'fle:] geflé

fließen [flɛɪzə] fläise,
Prät [flɔs] floss, *Part* [ǵə'flɔsə] geflosse
Flinte [fliənd] Flíent, *Plur* [fliəndə] Flíente
Floh [flu:] Flú, *Plur* [fli:] Flí
Flöte [fle:ɔ] Fléd
flott [flɔd] flott, *dekl* [flɔdə] flotte
Fluch [flɔx] Fluch, *Plur* [fliç] Flich
fluchen [flɔxə] fluche,
Part [ǵə'flɔxd] geflucht
Flügel [fliçəl] Flichel
flügge [flěǵ] flɛg
Fluss [flɔs] Fluss, *Plur* [flɪs] Fliss
folgen [fɔlçə] folche
fordern [fɔrən] forren,
Part [ǵə'fɔrəɔ] geforred
Forderung ['fɔrərɪŋ] Forrereng
Förster [fɛəɔdər] Fäeschter
Forsthaus ['fɔəɔdhaʊs] Foeschthaus
fort [fɔd] fodd
Foto ['fɔdɔ] Fotto
Fracht [frɔxd] Frocht
Frage [fro:x] Fróch, *Plur* [fro:xə] Fróche
fragen [fre:çə] fréche,
Prät [fru:x] frúch,
Part [ǵə'fro:xɔ] gefrócht
französisch [fran'ɔse:ʒɪ] franzésisch
Fraß [fru:əs] Frúes
Frau [fra:] Frà, *Plur* → Weibsleute
frech [frɛəx] fräech, *dekl* [frɛəxə] fräeche
Frechheit ['frɛəxhɛ:d] Fräechhèd
Freitag ['fraɪdɔ:x] Freidòch
fressen [frɛəsə] fräesse,
Prät [fras] fras,
Part [ǵə'frɛəsə] gefräesse
Frieden [frɪrə] Firre
frieren [frɔɪzə] froise,
Prät [fru:ər] frúer,
Part [ǵə'fro:ən] gefróen
frisch [frě] frɛsch
froh [frou] frou
Frosch [fro:] Fròsch, *Plur* [frɛ:] Frèsch
Frost [frɔsd] Frost
Frucht Getreide [friçd] Frícht *fem*
früh [froi] froi
früher [froɪər] froier
Frühjahr ['froi-ju:ər] Froijúer
Frühstück ['froiɔděǵ] Froistɛck
Fuchs [fɔgs] Fogs, *Plur* [fěǵs] Fɛgs

föhlen [foɪn] foin, *Part* [ǵə'foɪld] gefoilt
Fuhre [foʊər] Fouer
föhren [foɪən] foien,
Part [ǵə'foɪəd] gefoied
Fuhrwerk ['foʊərveʁǵ] Fouerwërk
füllen [fɛ̃n] fɛ̃n, *Imp Sing* [fɛ̃l] fɛ̃l,
Part [ǵə'fɛ̃ld] gefɛ̃llt
Füllen Fohlen [fɛ̃l] Fɛ̃l
füllig ['fɛ̃lɪç] fɛ̃llich
Füllsel [fɛ̃lzəl] Fɛ̃llsel
fünf [fɪmf] fimf
fünfzehn ['fɔfɔse:-ə] fofzée
fünfzig ['fɔfɔsɪç] fofzich
funkeln [fɪŋǵən] finken,
Part [ǵə'fɪŋǵəld] gefinkelt

Gabe [ǵə:bə] Gòb, *Plur* [ǵə:və] Gòwe
Gabel [ǵə:vəl] Govvel, *Plur* [ǵə:vən] Govven
gabeln [ǵə:vən] govven,
Part [ǵə'ǵəvəld] gegovvelt
Galgen [ǵə:ǵə] Galche
Galle [ǵə:l] Gall
Galopp [ǵə'lob] Galopp
Gang [ǵə:ŋ] Gang, *Plur* [ǵə:ŋ] Gäng
Gans [ǵə:s] Gàs, *Plur* [ǵə:ɪs] Gais
ganz [ǵə:ɔs] gəz
Ganzer Gänserich [ǵə:ɔsər] Gúezer
gar [ǵə:ər] gèr
Garbe [ǵə:rə] Gorb, *Plur* [ǵə:rvə] Gorwe
Garn [ǵə:ən] Gèrn
Garst garstiger Mensch [ǵə:ɔrd] Goescht
garstig ['ǵə:ɔrdɪç] goeschtich
Garten [ǵə:ɔrdə] Gèdede,
Plur [ǵə:ɔrdər] Gèeder
Gas [ǵə:s] Gàs
Gasse [ǵə:s] Gass, *Plur* [ǵə:sə] Gasse,
Dim Sing [ǵə:sjə] Gässje,
Dim Plur [ǵə:səçər] Gässecher
gätzen gackern [ǵə:ɔsən] gätzen,
Part [ǵə'ǵə:ɔsəd] gegätzed
Gaul Pferd [ǵə:ɔl] Gaul, *Plur* [ǵə:ɔl] Gäul
Gäulswespe Hornisse
 ['ǵə:ɔlsvəsə] Gäulswësp
Gaupe [ǵə:ɔp] Gaub, *Plur* [ǵə:ɔvə] Gauwe
gauzen bellen [ǵə:ɔpsə] gauze
geben [ǵə:əvə] gäewe, gibt [ǵə:bə] gëbt,
Imp Sing [ǵə:əb] gäeb,

für [fi:ər] fier
Furche [fɔrç] Forch, *Plur* [fɔrçə] Forche
fürchten [fɛ̃çdə] fɛ̃chte,
Part [ǵə'fɛ̃çd] gefɛ̃cht
Fürfuß Strumpfteil [fɪʁvəs] Firwes
Furi Radau ['fu:əri] Fúeri *fem*
Fürst [fɪʁd] Fiescht, *Plur* [fɪʁdə] Fieschte
Furz [fɔɔs] Fotz, *Plur* [fɪʁdɔs] Fietz
Fuß [fɔʊs] Fous, *Plur* [foɪs] Fois
füßeln [foɪzən] foisen,
Part [ǵə'foɪzəld] gefoiselt
Fussel [fɔsəl] Fussel, *Plur* [fɔsən] Fussen
Futter [foʊər] Fourer
füttern [foɪrən] foiren,
Part [ǵə'foɪrəld] gefoired

Imp Plur [ǵə:əbɔd] gäebt,
Prät Sing [ǵə:b] gòb,
Prät Plur [ǵə:və] gòwe,
Part [ǵə:və] govve
Gebet [ǵə'bə:əld] Gebèd
Gebiss [ǵə'bɛ̃s] Gebëss,
Plur [ǵə'bɛ̃sər] Gebësser
geblümt [ǵə'bɫɪmd] geblimt
Gebrauch [ǵə'bɔrəç] Gebrəch
Gebund [ǵə'bɔnd] Gebond,
Plur [ǵə'bɔnər] Gebinner
Gebüsch [ǵə'bɪʃ] Gebisch
Geduld [ǵə'dɔld] Gedold
geduldig [ǵə'dɔlɪç] gedəllich
Gefahr [ǵə'fu:ər] Gefúer
gefährlich [ǵə'fi:ərɪç] gefierlich
Gefährt [ǵə'fɪərd] Gefiedt
Gefühl [ǵə'foɪl] Gefoil
gegen [ǵə:çə] gèche
Gegend [ǵə:çənd] Gèchend
Gegner [ǵə:çnər] Gèchner
gehen [ǵi:] gí, geht [ǵɪd] git,
 gehe ich [ǵɪn-əç] gin ach,
 geht er [ǵɪrə] girre,
Imp Sing [ǵi] gi,
Prät [ǵɛ̃ŋ] gɛ̃ng, *Part* [ǵə'ǵə:ŋə] gegange
gehörig [ǵə'hi:ərɪç] gehierich
Geige [ǵə:ɪ] Gei, *Plur* [ǵə:ɪə] Geie
geigen [ǵə:ɪə] geie, *Part* [ǵə'ǵə:ɪd] gegeid
geilern schäkern [ǵə:lən] gèlen,
Part [ǵə'ǵə:ləld] gegèled

Geiß Ziege [g̊ɛ:sɣ] Gèst
Geisel Deichsel [g̊aizəl] Geisel
Geiz [g̊aids] Geiz
geizig ['g̊aidsɪç] geizich
Geizkragen ['g̊aidsɣrɔ:xə] Geizkròche
Gejammer [g̊ə'ju:mər] Gejúmer
gelb [g̊ɛ:ə] gèel, *dekl* [g̊ɛ:ə] gèele
Geld [g̊ɛə] Gäeld
Gelee [z̊ə'le:] Schelé
Gelegenheit [g̊ə'le:çəɦe:d] Gelèchehèd
gelt nicht wahr? [g̊ɛlə] gèlle
gelten [g̊ɛən] gäen,
Prät [g̊al] gal, *Part* [g̊ə'g̊ələ] gegolle
Gemahd Schnittbreite *landw*
 [g̊ə'ma:ə] Gemòere
Gemauschel [g̊ə'mouʒəl] Gemouschel
gemein [g̊ə'me:] gemé
Gemeinde [g̊ə'me:] Gemé
Gemetzel [g̊ə'mɛəɟsəl] Gemäetzel
Gemüse [g̊ə'mois] Gemois
Gemüt [g̊ə'moi] Gemoi
gemütlich [g̊ə'mi:ɟlɪç] gemídlich
genau [g̊ə'ne:] genè
Gendarm [z̊an'dɛərm] Schandärm
General [g̊ɛnə'ɔ:ə] Gèneròel,
Plur [g̊ɛnə're:l] Gènerèl
genieren [z̊ə'ni:ən] schenién
genießen [g̊ə'neis] genäis,
Prät [g̊ə'nɔs] genoss,
Part [g̊ə'nɔsə] genosse
genug [g̊nɔŋg̊] gnunk
Gepolter [g̊ə'pɔlər] Geboller
Gequellte Pellkartoffeln
 [g̊ə'g̊vɛldə] Gequèllte
gerade [g̊rɔ:ə] gròed
gerben [g̊ɛərvə] gèrwe,
Part [g̊ə'g̊ɛərbɔ] gegèrbt
Gerick Geschick [g̊ə'ɾɪç] Gerick
Geröstete Röstkartoffeln [g̊ə'ri:sɔə] Geríste
Gerste [g̊ɛ:ə] Gèeschte
Gerte [g̊ɪə] Giedt, *Plur* [g̊ɪə] Giedte
Gerümpel [g̊ə'ɾɪmpəl] Gerimpel
Gerüß Unordnung [g̊ə'ɾɔis] Gerois ← rüßen
Gerüst [g̊ə'rɛsɔ] Gerɛst
gescheit klug [g̊ə'z̊aɪɔ] gescheid,
dekl [g̊ə'z̊aɪə] gescheire
Geschirr [g̊ə'z̊ɪər] Geschierr
Geschiss Aufwand [g̊ə'z̊ɛs] Geschɛss *neutr*

Geschmeiß [g̊ə'ʃmɛ:s] Geschmès
Geschnüffel [g̊ə'ʃnɪfəl] Geschniffel
Geschwister [g̊ə'ʃvɛsɔər] Geschwèster
Geseiche [g̊ə'z̊ɛ:ç] Gesèch
Gesicht [g̊ə'z̊ɪçɔ] Gesícht
Gesocks Gesindel [g̊ə'z̊ɔɟs] Gesocks
Gesöff [g̊ə'z̊ɛf] Gesèff
Gespénst [g̊ə'ʃpɛnsɔ] Gespènst
Gespräch [g̊ə'ʃpɛ:ç] Gespèrch
Gesteck [g̊ə'ɟɛç] Gèstɛck
gestern [g̊ɛəsd̊ən] gäesten
Gesudel [g̊ə'z̊ɔɟəl] Gesuddel
gesund [g̊ə'z̊ɔnd] gesond
Gesundheit [g̊ə'z̊ɔndɦe:d] Gesondhèd
Getöse [g̊ə'ɟe:ɟs] Gedéz
Getüftel [g̊ə'ɟɛftəl] Gedèftel
gewahr [g̊ə'va:ə] gewòere
Gewalt [g̊ə'va:lɔ] Gèwàlt
gewaltig [g̊ə'valɔɟ] gèwàltich
Gewann [g̊ə'van] Gewinn
Gewärmtes [g̊ə'vɪərmɔs] Gèwirmtes
Gewehr [g̊ə'vi:ə] Gèwíer
Gewinn [g̊ə'vɪən] Gèwíenn
gewinnen [g̊ə'vɪənə] gèwíenne,
Prät [g̊ə'van] gewann,
Part [g̊ə'vɔn] gewonn
gewiss [g̊ə'vɪəs] gèwíess
Gewissen [g̊ə'vɪəsə] Gèwíesse
Gewitter [g̊ə'vɪrər] Gèwirrer
gewöhnen [g̊ə'vi:n] gèwín,
Part [g̊ə'vi:ɟ] gèwíd
Gewohnheit [g̊ə'vi:nəɟ] Gèwíned
Gewühl [g̊ə'vɔɪ] Gèwoil
Gewurstel [g̊ə'vɔɟəl] Gèwoschtel
Giebel [g̊ɪvəl] Gívvèl
gießen [g̊ɛɪzə] gäise,
Prät [g̊ɔs] goss, *Part* [g̊ə'g̊ɔsə] gegosse
Gießen [g̊ɛɪzə] Gäise, *Einw* [g̊ɛɪzər] Gäiser
Gift [g̊ɪə] Gíeft
giftig ['g̊ɪəɟɪç] gíeftich
Gischt [ɟɪ] Jisch
glänzen [g̊lɛnd̊sə] glänze
Glas [g̊lɔ:əs] Glòes, *Plur* [g̊lɛ:zər] Glèser
glatt [g̊lɔɟ] glott
Glatze [g̊lɔɟs] Glatz
glauben [g̊lɛ:və] glèwe,
Imp Sing [g̊lɛ:b] glèb,
Part [g̊ə'g̊lɔ:bɔ] geglàbt

Glauben [ɡ̊la:və] Glàwe
Gleiberg *Ort* [ˈɡ̊laɪβɪç] Gleibich
gleich [ɡ̊laɪç] gleich
Gleis [ɡ̊lɛ:s] Glès, *Plur* [ɡ̊lɛ:zə] Glèse
Glied [ɡ̊lɪd̥] Glid, *Plur* [ɡ̊lɪrər] Glirrer
glimmen [ɡ̊lɪmə] glimme
glitzern [ɡ̊lɪʦd̥sən] glietzen,
Part [ɡ̊əˈɡ̊lɪʦd̥sə] geglietzed
Glocke [ɡ̊lɔŋ] Glock, *Plur* [ɡ̊lɔŋə] Glocke
glotzen [ɡ̊lɔd̥sə] glotze
Glück [ɡ̊lɛŋ] Glɛç
glücklich [ˈɡ̊lɛŋlɪç] glɛçklɪç
glühen [ɡ̊lɔɪə] gloie,
Part [ɡ̊əˈɡ̊lɔɪd̥] gegloid
Glut [ɡ̊lɔʊd̥] Gloud
Gockel *Hahn* [ɡ̊ɪŋəlar] Gickeler *Sing + Plur*
gockeln *stochern* [ɡ̊ɪŋən] gicken,
Part [ɡ̊əˈɡ̊ɪŋəld̥] gegickelt
gönnen [ɡ̊ɔn] gonn,
Part [ɡ̊əˈɡ̊ɔnd̥] gegonnt
Gote *Patin* [ɡ̊u:əd̥] Gúed *fem*
Götel *Patin* [ɡ̊ɔl] Gol, *Plur* Gon [ɡ̊ɔn]
Gott [ɡ̊ɔd̥] Gott
Grab [ɡ̊rɔ:b̥] Gròb, *Plur* [ɡ̊rɛ:vər] Grèwer
graben [ɡ̊rɔ:və] gròwe,
Imp Sing [ɡ̊rɔ:b̥] gròb,
Part [ɡ̊əˈɡ̊rɔ:və] gegròwe
Graben [ɡ̊rɔ:və] Gròwe,
Plur [ɡ̊rɛ:və] Grèwe
Grad [ɡ̊rɔ:əd̥] Gròed
Graf [ɡ̊rɔ:f] Gròf, *Plur* [ɡ̊rɔ:fə] Gròfe
Gram [ɡ̊ri:m] Grím
Granne [ɡ̊ru:ən] Grúen,
Plur [ɡ̊ru:ənə] Grúene
Gras [ɡ̊rɔ:əs] Gròes,

Haar [hu:ər] Húer, *Plur* [hu:ən] Húen
haarig [ˈhu:ərɪç] húerɪç
haben [hu:] hú, hat [hɔd̥] hot,
 habe ich [hɔn-aç] hun àç,
 hat er [hɔrə] horre,
Imp Sing [hu] hu, *Imp Plur* [hɔəd̥] hoedt,
Prät Ind [had̥] hatt,
 hatte ich [har-aç] har àç,
 hatten/hatte er [harə] harre,
Prät Konj [həd̥] hätt,
 hätte ich [hər-aç] här àç,

grasen [ɡ̊rɔ:əs̥] gròese,
Part [ɡ̊əˈɡ̊rɔ:əs̥d̥] gegròest
grau [ɡ̊ro:] gró, *dekl* [ɡ̊ro:-ə] gróe
gravitatisch wüdevoll
 [ɡ̊raviˈd̥ɛ:d̥] grawidètsch
greifen [ɡ̊raɪfə] greife,
Prät [ɡ̊rɪəf] gríeff,
Part [ɡ̊əˈɡ̊rɪəfə] gegríeffe
grell [ɡ̊rɛəl] gräel, *dekl* [ɡ̊rɛələ] gräelle
Grenze [ɡ̊rɛnd̥s] Gränz
Griebe [ɡ̊rɛɪβ̥] Gräib, *Plur* [ɡ̊rɛɪvə] Gräiwe
Griff [ɡ̊rɪəf] Gríeff
Grind [ɡ̊rɪənd̥] Gríend
grob [ɡ̊ro:b̥] grób, *dekl* [ɡ̊ro:və] grówe
Groppen *Kochtopf* [ɡ̊rɔb̥ə] Groppe,
Plur [ɡ̊rɛb̥ə] Grèppe
groß [ɡ̊ru:s] grús, *dekl* [ɡ̊ru:zə] grúse,
Komp [ɡ̊rɪsər] grisser, *Superl* [ɡ̊rɪsd̥] grist
Grummet [ɡ̊rɔməd̥] Grommed
grün [ɡ̊roɪ] groi, *dekl* [ɡ̊roɪnə] groine
Grünberg [ˈɡ̊rɪmɪç] Grimmich
Grund [ɡ̊rɔnd̥] Grond
grunzen [ɡ̊rɔnd̥sə] gronze
Gruß [ɡ̊ru:s] Grús, *Plur* [ɡ̊ri:s] Grís
Grutzen [ɡ̊rɔd̥sə] Grotze
gucken [ɡ̊ʊŋə] gucke
gültig [ˈɡ̊ɛlɪç] gɛllɪç
Gunst [ɡ̊ɔn] Gon
Gurgel [ɡ̊ʊrjəl] Gurjel
gurgeln [ɡ̊ʊrjən] gurjen,
Part [ɡ̊əˈɡ̊ʊrjəld̥] gegurjelt
Gurke [ɡ̊ʊrŋ] Gurk, *Plur* [ɡ̊ʊrŋə] Gurke
Gürtel [ɡ̊ɪəd̥əl] Gíedtel
Gusche *Mund* [ɡ̊ʊʃ] Gusch *fem*
gut [ɡ̊oʊd̥] goud, *dekl* [ɡ̊oʊrə] goure

hätten/hätte er [hərə] härre,
Part gehabt [ɡ̊əˈhɔəd̥] gehoedt
Habicht [hɔb̥ç] Hobçh
Hacke [haŋ] Hack, *Plur* [haŋə] Hacke
hacken [haŋə] hacke
Hafer [hɔvər] Hovver *fem*
Hagel [hɔ:xəl] Hòchel
Hainbuche [ˈha:b̥ʊxə] Hàbuche
häkeln [he:ŋən] hégen,
Part [ɡ̊əˈhe:ŋəld̥] gehégelt
Haken [hɔ:ŋə] Hòge

halb [halb] halb, *dekl* [halvə] halwe
Hälfte [hɛlfɔ] Hälf
Halm [halm] Halm, *Plur* [halmə] Halme
Hals [hals] Hals, *Plur* [hɛls] Häls
halsstarrig ['halsʃtarrɪç] halsstarrich
halten [ha:lə] hàle,
Prät [hɛɪld] häilt, *Part* [gə'ha:lə] gehàle
Halunke [ha'lonk] Halunk
Hammel [ho:məl] Hómel,
Plur [he:məl] Hémel
Hammer [ho:mər] Hómer,
Plur [he:mər] Hémer
Hand [ha:d] Hàd, *Plur* [hɛn] Hɛn
Handel [ha:nəl] Hànel,
Plur [hɛnəl] Hɛnnel
Handschuh [hɛnzʊ] Hɛnsche *Sing + Plur*
Handtuch ['hɛndʊx] Hɛnduch
hängen [hɛŋgə] hánke,
Prät hunk [hɔŋg] hunk,
Part [gə'hɔŋgə] gehunke
Hans Georg Hanswurst [hanjər] Hanjer
hart [hɔɔd] hoedt, *dekl* [hɔɔdə] hoedte
Hase [hɔəs] Hoes, *Plur* [hɔəsə] Hoesse
hässlich ['hɛslɪç] hässlich
hauen [ha:xə] hàche
Haufen [hafə] Haffe
Haupt [hɛ:b] Hèb, *Plur* [hɛ:bər] Hèber
Haus [haʊs] Haus, *Plur* [hɔɪzər] Häuser
hausieren [haʊ'zi:ən] hausíen
Hebel [he:vəl] Héwel
heben [he:və] héwe,
Prät [hɔ:b] hób, *Part* [gə'ho:və] gehówe
Hecke [hɛg] Hèck, *Plur* [hɛgə] Hècke
Hefe [he:və] Héve
Heft [hɛfd] Hèft, *Plur* [hɛfdər] Hèfter
Heidelbeeren ['hɛ:dəlbɛi:ən] Hèdelbíen
Heiden [hɛ:-rə] Hère
heilen [hɛ:n] hèn, *Part* [gə'hɛ:ld] gehèlt
Heilung ['hɛ:lɪŋ] Hèling
heim [he:m] hém
Heimat [he:məd] Hémed
Heirat ['hɔɪrɔ:əd] Hoirded
heiraten ['hɔɪrɔ:ədə] hoirdede
heiß [hɛ:s] hès, *dekl* [hɛ:zə] hèse
heissen [hɛ:zə] hèse, heißt [hɛ:sd] hèst
helfen [hɛəlfə] häelfe,
Prät [half] half, *Part* [gə'hɔlfə] geholf
hell [hɛəl] häel, *dekl* [hɛələ] häelle

Hemd [hɛmb] Hèmb,
Plur [hɛmbər] Hèmber
Henz Rammeler [he:dʒ] Héz
her [he:ər] héer
Herbst [hɪɔrbʊst] Hirbst
herein [ə'ri:n] eríen
Herr [hɛər] Hæer, *Plur* [hɛən] Hæen
herum [ə'rɪm] erim
Herz [hɛɔdʒ] Hæetz, *Plur* [hɛɔdʒər] Hæetzer
Hessen [hɛsə] Hèsse
hessisch ['hɛsɪʃ] hæssisch
Hetze [hɛdʒ] Hètz
hetzen [hɛdʒə] hètze
Heu [ha:] Hà
Heuchelheim *Ort* [hɔɪçələm] Heuçhelem
heulen [hɔɪn] heun,
Part [gə'hɔɪld] geheult
heute [haʊ] hau
hier [hɛɪ] häi
hieven [hi:fə] híve
Hilfe [hɛlf] Hɛlf
Himbeeren ['hɪmbɛi:ən] Himbíen
Himmel [hɪməl] Himmel
hin [hi:] hí
hindern [hɪnən] hinnen,
Part [gə'hɪnəd] gehinned
Hinkel Huhn [hɪŋgəl] Hinkel *Sing + Plur*
hinten [hɪɔnə] híenne
hinter [hɪnər] hinner
hinweg [ə'veg] ewäg
Hirn [hɪɔn] Híen
Hitze [hɛdʒ] Hètz
hitzig ['hɛdʒɪç] hètziç
Hobel [hɔvəl] Huvvel
hoch [hu:x] húch, *dekl* [hu:xə] húche,
Komp [hi:çər] hícher, *Superl* [hi:gʊd] hígst
Hocke [hɔgə] Hocke
Hof [ho:b] Hób, *Plur* [he:b] Héb
hoffen [hɔfə] hoff
Hoffnung ['hɔfnɪŋ] Hoffning
Höhle [he:l] Hél, *Plur* [he:lə] Héle
holen [hɔn] hon, *Imp Sing* [hɔl] hol,
Part geholt [gə'hɔld]
Hölle [hɛl] Hɛll
Holunder [hɔlər] Holler
Holz [hɔldʒ] Holz, *Plur* [hɛldʒər] Hɛlzer
Honig Mus - Kompott
[hɔɪŋg] Hoink *mask* → Bienenhonig

Hopfen [hɔbə] Hoppe
hören [hɪən] hien, hört [hɪəɖ] hiedt,
Imp Sing [hɪər] hierr,
Prät [hu:ər] húer,
Part [ǵə'hɔəɖ] gehuedt
Horn [hɔən] Hoen, *Plur* [hɛənər] Häenner
Hose [hɔsə] Hosse *Plur*
Hosensack Hosentasche
 ['hɔsəzɑǵ] Hossesack *mask*
hübsch [hɪbʃ] hibsich
huddeln pfuschen [hɔɖən] hudden,
Part [ǵə'hɔɖələɖ] gehuddelt
Hudelläpper Habenichts
 ['hɔləbər] Hulläpper

ich [aç] ačh
Igel [i:çəl] íchel
ihm [i:m] íhm
ihn [i:n] íhn
ihnen [i:nə] íhne
ihr [i:ər] íer *Pers Pron*
ihr/ihren [e:ən] éen, ihre/ihr [e:ər] éer,
 ihrem [e:əm] éem, ihrer [e:ərə] éere
im [ɪəm] íem

ja [jɔ:] jò
Jacke [jaǵ] Jack *mask, Plur* [jɛǵ] Jäck
Jagd [jɔɖ] Jochd
Jäger [jɛ:çər] Jècher
jäh [je:] jé
Jahr [ju:ər] Júer, *Plur* [ju:ən] Júen
jährlich ['ji:ərɪç] jierlich
Jalousie [ʒalə'zi:] Schalesí
jammern [ju:mən] júmen,
Part [ǵə'ju:məɖ] gejúmed
Januar ['janəvɔ:ər] Jannewðer
jaunern lamentieren [jaʊnən] jaunen,
Part [ǵə'jaʊnəɖ] gejauned

Kabäuschen Kämmerchen
 [ka'bɔɪsʲə] Kaboisje
kabbeln streiten [kabən] kabben,
Part [gə'kabələɖ] gekabbelt
Käfer [kɛ:fər] Kèfer
Kaffee ['kafi] Kaffi

Hüfte [hɛfɖ] Həft, *Plur* [hɛfɖə] Həfte
Hund [hɔnd] Hond, *Plur* [hɔn] Hon
hundert [hɔnəɖ] honned
Hunger [hɔŋər] Hunger
hungrig ['hɔŋərɪç] hungerich
hüpfen [hɛbə] həppe,
Part [ǵə'hɛbɖ] gehəppt
Hürde [hɔr] Hor *landw, Plur* [hɔrə] Horre
Hure [hɔvər] Houer, *Plur* [hɔvən] Houen
husten [hɔvɔɖə] houste
Husten [hɔvɔɖə] Houste
Hut [hɔvɖ] Houd, *Plur* [hoɪɖ] Hoid
hüten [hoɪrə] hoire, *Part* [ǵə'hoɪɖ] gehoid
Hütte [hɛɖ] Hətt

immer [ɪmər] immer
in [ɪən] ien
innen [ɪənə] ienne
ins [ɪəns] iens
irgendwie [ɪərçəndɹ'veɪ] irčhendwäi
irr im Irrtum [ɪər] ierr
Irrwisch ['ɪrʋɛʃ] ierrwəsch
ist [ɪəs] ies → sein
italienisch [ɪɖal'je:nɪʃ] idaliénisch

jeder [je:ɖər] jéder
jetzt [ɛɖs] ɛtz
Johannistag [ǵə'hansɖɔ:x] Gehansdòch
Johannistrauben Johannisbeeren
 [ǵə'hansɖrɛəvən] Gehansträewen
Juchhe Vergnügen ['juxe:] Juché *fem*
jucken [jɔǵə] jucke, *Part* [ǵə'jɔǵɖ] gejuckt
Jude [jɪɖ] Jid, *Plur* [jɪrə] Jirre
Judenknöchelchen am Ellenbogen
 ['jɪrə,ǵnɛçəlçə] Jirreknəçelche
jung [jɔŋǵ] junk, *dekl* [jɔŋə] junge,
Komp [jɪŋər] jinger, *Superl* [jɪŋsɖ] jingst
Junge [jɔŋ] Jung

käken rülpsen [ǵɔ:ǵzə] gògse,
Part [ǵə'ǵɔ:ǵsɖ] gegògst
Kalb [kalb] Kalb, *Plur* [kəlvər] Kälwer
kalben [kalvə] kalwe,
Part [ǵə'kalbɖ] gekalbt
Kalender [ka'lɛnər] Kalenner

kalt [ka:lɔ] kàlt, *dekl* [ka:lə] kàle,
Komp [kɛlɔr] käller, *Superl* [kɛlsɔ] kälst
Kälte [kɛl] Käl
Kamerad [kɔmɐ' rɔ:ɔɔ] Komeròed
Kamille ['koimɛ:lə] Koiméle
Kamm [kam] Kamm, *Plur* [kɛm] Kämm
Kammer [kamɐr] Kammer,
Plur [kamən] Kammen
kampieren [kam' bʲi:ɔn] kambíen
Kanal [ka' nɔ:ɔ] Kanòel,
Plur [ka' nɛ:l] Kanèl
Kändel Dachrinne [kɛnəl] Kännel,
Plur [kɛnən] Kännen
Kanne [kan] Kann, *Plur* [kanə] Kanne
kapieren [ka' bʲi:ɔn] kabíen
Kapital [ka bʲi' dʒ:ɔ] Kapidòel
Kapitel [ka' bʲiɔɔ] Kabittel
Kappe Mütze [kabɔ] Kapp,
Plur [kabə] Kappe,
Dim Sing Mützchen [kɛbɔçə] Käppche,
Dim Plur [kɛbɔçər] Käppecher
Kappes Unsinn [kabəs] Kappes
kaputt [ka' bʲɔɔ] kabutt
karg [kɔrç] korçh, *dekl* [kɔrçə] korçhe
Karnickel [ka' nɪɔ] Kanickel
Karren [kɛɔn] Käen
Karst Kartoffelhacke [kɔ:ɔɔ] Kòescht *mask*
Karte [kɔɔ] Koedt, *Plur* [kɔɔə] Koedte
Kartoffel [kɔɔ' dʒfəl] Koedoffel,
Plur [kɔɔ' dʒfən] Koedoffen
Kartoffelstampfer
[kɔɔ' dʒfən, dʒɪm bɔr] Koedoffenstimper
Käse [ke:s] Kés
Kasten [kasɔə] Kaste
Kater [kɔrɐr] Korrer
Katze [kaɔs] Katz, *Plur* [kaɔsə] Katze,
Dim Sing [kɛɔsjə] Kätzje,
Dim Plur [kɛɔsɔçər] Kätzècher
Kauche Hocke [kax] Kach *fem*
kauchen kauern [kaxə] kache,
Part [ɔə' kaxɔ] gekacht
kauen [kaɔə] kaue, *Part* [ɔə' kaɔɔ] gekaud
kaufen [kɛ:fə] kèfe, *Imp Sing* [kɛ:f] kèf,
Prät [kɛɪf] kàif, *Part* [ɔə' ka:fɔ] gekàft
kaum [kaɔm] kaum
Kaute Grube [kaɔɔ] Kaud,
Plur [kaɔɔə] Kaude
Kegel [ke:çəl] Kéchel

Kehle [kɛ:ɔl] Kèel
kehren [ki:ɔn] kíen, *Imp Sing* [ki:ɔr] kíer,
Part [ɔə' ku:ɔɔ] gekúed
kein/keinen [ke:n] kén *mask*,
keine/kein [ke:] ké,
keinem [ke:m] kém,
keiner [ke:nər] kéner
Keller [kɛɔlɔr] Käeller
kennen [kɛn] kènn,
Prät [ka:ɔ] kàd, *Part* [ɔə' ka:ɔ] gekàd
Kerl [kɛɔl] Kàel, *Plur* [kɛɔlə] Kàelle
Kern [kɛɔn] Kàen, *Plur* [kɛɔnər] Kàenner
Kerze [kɛɔs] Kàetz, *Plur* [kɛɔsə] Kàetze
Kessel [kɛsəl] Kèssel
Kette [kɛɔ] Kɛtt, *Plur* [kɛrə] Kɛrre
ketzern bedrängen [kɛɔsən] kètzen,
Part [ɔə' kɛɔsɔɔ] gekètzed
keuchen [kaçə] kaçhe,
Part [ɔə' kaçɔ] gekaçht
Kiebitz ['gɪvɪɔs] Givvitz
Kies [kis] Kis
Kiesel [kisəl] Kissel, *Plur* [kisən] Kissen
kieseln [kisən] kissen,
Part [ɔə' kisɔɔ] gekisselt
Kind [kiɔnɔ] Kíend, *Plur* [kiɔn] Kíen
Kinderfrau Hebamme ['kiɔnfra:] Kíenfrà
kindisch ['kɪnɪʃ] kinnisch
Kino ['ki: nɔ] Kíno
kippen [ki bə] kippe
Kirche [kiɔrç] Kirçh, *Plur* [kiɔrçə] Kirçhe
Kirmes [kiɔrməs] Kirmes
Kirsche [kiɔʃ] Kíesch, *Plur* [kiɔʃə] Kíesche
Kissen [kɛsə] Kɛsse
Kiste [kisɔ] Kist, *Plur* [kisɔə] Kiste
Kittchen Gefängnis [kiɔçə] Kittçhe
Kittel [ki] Kil
kitzelig ['kiɔsəlɪç] kietzelich
kitzeln [kiɔsən] kietzen,
Part [ɔə' kiɔsɔɔ] gekietzelt
Klage [ɔlɔ:x] Klòch, *Plur* [ɔlɔ:xə] Klòche
klagen [ɔla:] klà, *Part* [ɔə' ɔla:ɔ] geklàd
Klappe [ɔlabɔ] Klapp
klappen [ɔlabə] klappe,
Part [ɔə' ɔlabɔ] geklappt
klappern [ɔlabən] klappen,
Imp Sing [ɔlabər] klapper,
Part [ɔə' ɔlabɔɔ] geklapped
klapprig ['ɔlabɔrɪç] klapperich

klar [ɡ̊lu:ǝr] klúer, *dekl* [ɡ̊lu:ǝrə] klúere
Kläüberchen Anmachholz
 [ɡ̊lɪvərçə] Klivverche
klauen [ɡ̊laʊə] klauē
Klauen [ɡ̊laʊə] Klauē
Klauer Dieb [ɡ̊laʊər] Klauer
kleben [ɡ̊lɛ:ǝvə] klèewe,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊lɛ:ǝbʊd̥] geklèebt
Klee [ɡ̊li:] Klí
Kleid [ɡ̊lɛ:d̥] Klèd, *Plur* [ɡ̊lɛ:-rər] Klèrer
kleiden [ɡ̊lɛ:-rə] klère,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊lɛ:d̥] geklèd
Kleidung ['ɡ̊lɛ:-rɪŋ] Klèring
klein [ɡ̊lɛ:] klé, *dekl* [ɡ̊lɛ:nə] kléne
Kleinigkeit ['ɡ̊lɛ:nɪçkɛ:d̥] Kléniçhkèd
Klepper [ɡ̊lɛb̥ər] Klèpper
Klette [ɡ̊lɛǝd̥] Kläedt,
 Plur [ɡ̊lɛǝd̥ə] Kläedte
Klinge [ɡ̊lɪŋ] Klíeng, *Plur* [ɡ̊lɪŋə] Klíenge
Klingel [ɡ̊lɪŋəl] Klingel
klingeln [ɡ̊lɪŋən] klingen
Klobe Traubenbüschel [ɡ̊lɔb̥] Klob *mask*,
 Plur [ɡ̊lɛb̥] Klɛb
Kloben [ɡ̊lo:və] Klówe
klobig ['ɡ̊lo:vɪç] klówíçh
klopfen [ɡ̊lɔb̥ə] kloppē
Klopfer [ɡ̊lɔb̥ər] Klopfer
Klöppel [ɡ̊lɛb̥əl] Klèppel
Kloß [ɡ̊li:s] Klís *Sing + Plur*
Klotz [ɡ̊lɔd̥s] Klotz, *Plur* [ɡ̊lɛd̥sər] Klétzer
Kluft [ɡ̊lɔfd̥] Klufft
Klumpatsch Krempel
 ['ɡ̊lɪmb̥ad̥ʃ] Klímbatsch
Klumpen [ɡ̊lɔmb̥ə] Klompē
klumpig ['ɡ̊lɔmb̥ɪç] klompíçh
Klüngwurf Garnknoten
 ['ɡ̊lɪŋɡ̊vɔrf] Klíngwurf
Klunter kl. Klumpen [ɡ̊lɪnd̥ər] Klínder
Knall [ɡ̊nal] Knall, *Plur* [ɡ̊nɛl] Knäll
knallen [ɡ̊nalə] knallē
knapp [ɡ̊nab̥] knapp
knappern [ɡ̊nɔb̥ən] knoppē,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊nɔb̥əd̥] geknopped
Knatsch Knies [ɡ̊na:d̥ʃ] Knàtsch
knatschen knautschen [ɡ̊na:d̥ʒə] knàtsche
Knäuel [ɡ̊nɔɪl] Knäul
knäulen rackern [ɡ̊nɔɪlə] knoile
Knäuler Prolet [ɡ̊nɔɪlər] Knoiler

Knecht [ɡ̊nɛ:çd̥] Knècht
Kneipchen kl. Messer [ɡ̊nɪɪb̥çə] Knaibche
Kneipe [ɡ̊nɪɪb̥] Kneib
kneten [ɡ̊nɛ:ǝrə] knèere,
 Imp Sing [ɡ̊nɛ:ǝr] knèer,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊nɛ:ǝd̥] geknèed
Knick [ɡ̊nɪç] Knick
knicken [ɡ̊nɪçə] knicke
knickerig geizig ['ɡ̊nɪçərɪç] knickeríçh
Knie [ɡ̊nɛɪ] Knäi
knien [ɡ̊nɛɪə] knäie
Knirsch [ɡ̊nɪʃ] Kníesch
knirschen [ɡ̊nɪʃə] kníesche
Knoblauch ['ɡ̊no:vəɫax] Knówelach
Knöchel [ɡ̊nɛçəl] Knèchel
Knochen [ɡ̊nɔxə] Knoche
Knopf [ɡ̊nɔb̥] Knopp, *Plur* [ɡ̊nɛb̥] Knèpp
Knorz [ɡ̊nɔ:ǝd̥s] Knòez
knorzen [ɡ̊nɔ:ǝd̥sə] knòeze
Knotte Haarknoten: Schnatz [ɡ̊nɛ:ǝd̥s] Knèez
knottern meckern [ɡ̊nɔd̥ən] knotten,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊nɔd̥əd̥] geknotted
knuffen [ɡ̊nɔfə] knuffē
knüpfen [ɡ̊nɛb̥ə] knèppe,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊nɛb̥əd̥] geknèppt
Knüppel [ɡ̊nɛb̥əl] Knèppel
knurren [ɡ̊nɔǝn] knoen,
 Part [ɡ̊ə'ɡ̊nɔǝd̥] geknoedt
knusprig ['ɡ̊nɔsɔərɪç] knosperíçh
Knüttel Tierkot: Kötel [ɡ̊nɛd̥əl] Knèttel
kochen [kɔxə] koche
Köhl Grünkohl [ki:l] Kíl
Kohle [kɔn] Kon *Plur*
Kohlrabi [kɔl'ɔ:b̥] Kolròb,
 Plur [kɔl'ɔ:və] Kolròwe
Kolben [kɔlvə] Kolwe
kommen [kɔmə] komme,
 kommt [kɪmd̥] kimmt,
 Prät Ind [ko:m] kóm, *Prät Konj* [ke:m] kém,
 Part [kɔmə] komme
können [kɛnə] kenne, kann [kan] kann,
 Prät Ind [kɔnd̥] konnt,
 Prät Konj [kɛnd̥] kènt,
 Part [ɡ̊ə'kɔnd̥] gekonnt
Kopf [kɔb̥] Kopp, *Plur* [kɛb̥] Kèpp,
 Dim Sing Tässchen [kɛb̥çə] Kèppche,
 Dim Plur [kɛb̥əçər] Kèppecher
Koppel [kɔb̥əl] Koppel

Köppel Hügel [kě̃bəl] Kəppel
Korb [kɔrb] Korb, *Plur* [kε̃rb] Kərb
Kordel [gɔdəl] Godtel
Korn Roggen [kɔ̃n] Koen *neutr*
Korn [kɔ̃n] Koen, *Plur* [kε̃nər] Käenner
Körper [kěrvər] Kərwer
körperlich [ˈkěrvərliç] kərwerlich
koscher [kɔʒər] kouscher *übertr*
Kost [kɔʒ] Kost
kosbar [ˈkɔʒbɔ:ər] kostbøer
kosten [kɔʒə] koste,
Part [gəˈkɔʒ] gekost
kotzen [kɔʒsə] kotze
krabbeln [gɔvən] krovven,
Part [gəˈgɔvələd] gekrovvelt
Krach [gɔx] Krach, *Plur* [gɔeç] Kräch
krachen [gɔx] krach
Krachmacher Lämmacher
[ˈgɔxmεçər] Krachmächer
Kragen [gɔ:x] Kròch, *Plur* [gɔe:g] Krèg
krähen [gɔe:-ə] krée,
Part [gəˈgɔe:d] gekréd
krakeelen [gɔaˈgɔe:n] kragén,
Part [gɔaˈgɔe:lɔ] kragélt
krakelig [ˈgɔa:gəliç] krackelich
Kram [gɔri:m] Krím *Plur*
kramen [gɔri:mən] krímen,
Part [gəˈgɔri:məd] gekrímed
Krampf [gɔramç] Kramçh
Kran Wasserhahn [gɔru:ənə] Krúene
Kränke Fallsucht *übertr* [gɔrɛŋg] Kränk
Krankheit [gɔrɛŋgəd] Kränkéd
Kranz [gɔra:ʒs] Kràz, *Plur* [gɔrɛndʒs] Kränz
Krapfen Gebäck [gɔrɛbəl] Kräppel *fem*,
Plur Kräppen [gɔrɛbən]
Krappen Haken [gɔrabə] Krappe
Krätze [gɔrɛʒs] Krätz
kratzen [gɔraʒsə] kratze
Kraut [gɔraʒd] Kraud
Krawatte [gɔraˈvaʒ] Krawatt
Kreide [gɔraɪə] Kreire
Kreis [gɔre:s] Krès
kreischen schreien [gɔraɪʒə] kreische,
Prät [gɔrɪə] kríesch,
Part [gəˈgɔrɪə] gekríesche
kribbelig ungeduldig [ˈgɔrɪvəliç] krivvelich
kriechen [gɔrɔçə] kroche,

Imp Sing kriech [gɔrɔç] kroch,
Prät [gɔrɔx] kroch,
Part [gəˈgɔrɔxə] gekroche
kriegen [gɔri:-ə] kríe, *Part* [gɔrɪd] krit
Kringel [gɔrɪŋə] Kríenge
Krippe [gɔrɛb] Krepp
Krisch Schrei [gɔrɛ] Krɛsch *Sing + Plur*
krittelig unleidlich [ˈgɔrɪdəlɪç] kritteliçh
kritzeln [gɔrɛʒsən] krɛtzen,
Part [gəˈgɔrɛʒsələd] gekrɛtzelt
Krofdorf *Ort* [ˈgɔrɔfɔɪç] Krofdich
Kropf [gɔrɔbç] Kropçh
Kröte [gɔre:ər] Krèer, *Plur* [gɔre:ərə] Krèere
krumm [gɔrɔm] kromm,
dekl [gɔrɔmə] kromme
krumpelig zerknittert
[ˈgɔrɔmbəlɪç] krompeliçh
Krüppel [gɔrɛbəl] Kreppel
Kruste [gɔrɔʒd] Krost, *Plur* [gɔrɔʒə] Krosté
Kübel [kɪvəl] Kivvel, *Plur* [kɪvən] Kivven
Küche [kěç] Kəçh, *Plur* [kěçə] Kəçhe
Kuchen [kɔxə] Kuche
Kuckuck [ˈgɔʒgɔʒ] Guckuk
Küfer [ki:fər] Kífer
Kugel [kɔxəl] Kuchel, *Plur* [kɔxən] Kuchen
Kuh [kɔʒ] Kou, *Plur* [kɔɪ] Koi
kühl [kɔɪl] koil, *dekl* [kɔɪlə] koile
Kümmel [kɪmə] Kimmel
kümmern [kɪmən] kimmen,
Imp Sing [kɪmə] kimmer,
Part [gəˈkɪməd] gekimmed
Kumpanei [ˈkɔmbəni] Kompeni
Kumpen [kɔmbə] Kompe
Kumt [kɔməd] Kommed
Kunde [kɔnə] Konne
Kupfer [kɔbər] Kopper
Kur [ku:ər] Kúer
kurant vital [kɔˈranɔ] korant
Kuratel [kɔraˈdɛl] Koradèll
kurz [kɔʒs] kotz, *dekl* [kɔʒsə] kuetze,
Komp [kɪʒsər] kietzer,
Superl [kɪʒsɔ] kietzt
kürzlich [ˈkɪʒsliç] kietzliçh
Kuss [kɔʒs] Kuss, *Plur* [kɪs] Kiss
küssen [kɪsə] kisse
Kutte [kɔʒə] Kutte
Kuvert [kuˈvɛə] Kuwædt

lachen [laxə] lache
laden [lɔ:ɐrə] lòere
Laden [lɔ:ɐrə] Lòere, *Plur* [lɛ:-rə] Lère
Ladung [ˈlɔ:ɐrɪŋ] Lòering
Lage [lɔ:x] Lóch
Lager [lɔ:xər] Lòcher
lahm [lɔ:m] lóm, *dekl* [lɔ:mə] lóme
Lahn [lɛ:] Lé
Laib [lɛ:b] Lèb
lamentieren [laməˈdi:ən] lamedien
Lamm [lam] Lamm, *Plur* [lɛmər] Lämmer
Lampe [lambʊ] Lamp, *Plur* [lambʊə] Lampe
Land [land] Land, *Plur* [lɛnər] Länner
landen [landə] lande
Länderei [lɛnəˈraɪ] Lännerei
lang [lanɡ] lank, *dekl* [lanə] lange
Länge [lɛŋ] Läng
langgut ausreichend [ˈlanɡʊt] langgoud
langsam [ˈlanʒam] langsam
Lappen [lapə] Lappe
läppern [lɛpən] läppen
Larve [lɔrf] Lorv, *Plur* [lɔrfə] Lorve
lassen [lɔsə] losse,
Prät [lɛs] läis, *Part* [ɡəˈlɔsə] gelosse
Last [lasɔ] Last
Laterne [laˈdʊɛən] Ladäen
Latschen [la:dʒə] Lâtsche
Latte [lad] Latt, *Plur* [ladə] Latte
Latz [lads] Latz, *Plur* [lɛdʒ] Lätz
Laub [la:b] Làb
lauern [lu:ən] lúen, *Part* [ɡəˈlu:əɔ] gelúed
Lauf [la:f] Làf, *Plur* [lɛ:f] Lèf
laufen [la:fə] làfe,
Prät [lɛɪf] läif, *Part* [ɡəˈla:fə] gelàfe
läufig [lɛ:f] lèfsch
Launen [laʊnə] Laune
laut [laʊ] lau, *Komp* [laʊər] lauer,
Superl [laʊdʒ] laudst
läuten [lɔɪrə] läure,
Part [ɡəˈlaʊd] gelaud
leben [lɛ:əvə] lèewe,
Part [ɡəˈlɛ:əbʊd] gelèebt
lebendig [ˈlɛ:əvɪç] lèewich
Leber [lɛəvər] Læwer
Lebtag [ˈlɛəbʊdɔ:x] Læbdòch
lecken [lɛəɡə] læecke
Leder [lɛərər] Læerrər
ledig [ˈlɛ:-rɪç] lériçh

legen [lɛ:çə] léche,
Prät legte [lɔ:xɔ] lòcht,
Part [ɡəˈlɔ:xɔ] gelòcht
Lehm [lɛ:m] Léhm
Lehne [li:ən] Líen, *Plur* [li:ənə] Líene
leihen [li:n] lín, *Part* [ɡəˈli:ɔ] gelíd
Lehre [li:ən] Líer
lehren [li:ən] líen, *Part* [ɡəˈli:əɔ] gelíed
Lehrer [li:ərər] Líerər
Leib [laɪb] Leib, *Plur* [laɪvər] Leiwer
Leibschmerzen Bauchschmerzen
[ˈlaɪbʃmɛəʒsə] Leibschräetse
Leiche [laɪç] Leich
leicht [laɪçt] leich
leid [lɛ:d] lèd
leiden [laɪrə] leire,
Prät [lɛɔd] liedt, *Part* [ɡəˈlɛɔrə] gelierrə
Leiden [laɪrə] Leire
Leidkaffee Leichenschmaus
[ˈlɛ:dʒkafi] Lèdkaffi
leidlich [ˈlaɪdliç] leidlich
Leier [laɪər] Leier, *Plur* [laɪərən] Leien
Leim [laɪm] Leim
Leine [laɪn] Lein, *Plur* [laɪnə] Leine
Leinen [laɪnə] Leine *neutr*
leise [laɪs] leis
Leiste [laɪsd] Leist, *Plur* [laɪsdə] Leiste
Leisten [lɛ:sd] Lèst *mask*
leiten [lɛ:-rə] lère, *Imp Sing* [lɛ:-ər] lèer,
Part [ɡəˈlɛ:d] gelèd
Leiter [lɛ:dər] Lèder *fem*,
Plur [lɛ:dərən] Lèden
Leitung [ˈlɛ:-rɪŋ] Lèring
lernen [lɛən] läen
lesen [lɛ:zə] lèese,
Prät [la:s] làs, *Part* [ɡəˈlɛ:zə] gelèese
letzt [lɛdʒd] lèzt
leuchten [lɔçdə] lòchte
leugnen [lɛ:ɡən] lègen,
Part [ɡəˈlɛ:ɡənd] gelègent
Leute [lɔɪ] Leu
Leutegeschwätz Gerücht
[ˈlɔɪ-ɡəʃvɛdʒ] Leugeschwätz
lieb [laɪb] läib, *dekl* [laɪvə] läiwe,
Komp [laɪvər] läiwer, *Superl* [laɪbʃd] läibst
Liebe [laɪb] Läib
Lied [laɪd] Laid, *Plur* [laɪrər] Lăirər
Lieferant [laɪvərˈrand] Liwerant

liefern [livən] livven,
Part [gə'livəɖ] gelivved
liegen [laie] laie,
Prät [lɔ:x] lòch, *Part* [gə'le:çə] gelèche
Linde [lɪən] Lïen, *Plur* [lɪənə] Lïenne
Linden Großen-Linden *Ort* [lɪənə] Lïenne
Lindes Klein-Linden *Ort* [lɪnəs] Linnes
links [lɪŋs] lings
Lippe [lɪpə] Lïepp, *Plur* [lɪpə] Lïeppe
Liste [lɪstə] List, *Plur* [lɪstə] Liste
loben [lo:və] lówe, *Part* [gə'lo:bəɖ] gelóbt
Loch [lɔx] Loch, *Plur* [lɛçər] Ləcher
Locke [lɔg] Lock, *Plur* [lɔgə] Locke
locken [lɔgə] locke
locker [lɔgər] locker
Löffel [lɛfəl] Läffel
Lohn [lu:] Lú, *Plur* [li:] Lí
Lohplatz Sauerteigkuchen [lɔpləts] Loplatz
Lollar *Ort* [lɔlər] Loller

machen [maxə] mache,
 macht [mɛçɖ] mächt,
Prät [mɔ:xɖ] mòcht,
Part [gə'mɔ:xɖ] gemòcht
Macher [mɛçər] Mächer
mächtig [mɛçɖɪç] mächtich
mackelig fleischig [mɛçəlɪç] mackelich
Mädchen [mɛ:dçə] Mèdche,
Plur [mɛ:-ri-çər] Mèricher
Maden [mɔ:ərə] Mòere
madig [mɔ:ərə] mòere
Magd [ma:d] Màd, *Plur* [ma:rə] Màre
Magen [mɔ:xə] Mòche
mager [mɔ:xər] mòcher
mähen [me:-ə] mée, *Imp Sing* [me:] mé,
Prät [mu:əɖ] múed,
Part [gə'mu:əɖ] gemúed
Mäher [me:-ər] Méer
mahlen [mɔ:ən] mòen,
Imp Sing [mɔ:əl] mòel,
Part [gə'mɔ:ən] gemòen
malen [mu:ən] múen,
Part [gə'mu:əlɖ] gemúelt
Maler [mu:ələr] Múeler
Mama [mamə] Mamme
Mamme Euter [mɛm] Mäm *Plur*

los [lu:s] lús
Los [lu:s] Lús, *Plur* [lu:zə] Lúse
löschen [lɛʃə] lɛsche
lösen [li:zə] líse, *Part* [gə'li:sɖ] gelíst
Löwen [le:və] Léwe
Lücke [lɛg] Lɛck, *Plur* [lɛgə] Lɛcke
Luft [lɔfd] Loft
Luftikus [lɔfdiçus] Luftigus
lügen [lɪçə] líche, *Part* [gə'lo:xə] gelóche
Lügen [lɪçə] Liche
Lügner [lɪçənər] Lichener
Lump [lɔmp] Lomp, *Plur* [lɔmpə] Lompe
Lumpensammler Altwarenhändler
 [lɔmpə,zɛmlər] Lompesämmler
lungern [lɔŋən] lungen,
Part [gə'lɔŋəɖ] gelunged
Lust [lɔst] Lost
lustig [lɔstɪç] lostich
Lützellinden *Ort* [lɛtçəlɪnə] Lɛtzeliëne

man [mər] mer
manchmal [mançmu:əl] manchmúel
Mandeln [mandən] Manden
Mann [man] Mann, *Plur* [mɛnər] Mɛnner
Mannsleute Männer [manslɔ] Mannsleu
Manschetten [man'zɛdə] Manschétte
Mantel [mandəl] Mantel,
Plur [mɛndəl] Mäntel
Mark Gemarkung [mɔrg] Mork
Mark DM [març] Mark
markieren [ma'çi:ən] magien
Markstein [mɔ:ərçde:] Mòersté
Markt [mɛ:əɖ] Mèed
März [mɪəçs] Mïetz
Maß [mu:əs] Múes, *Plur* [mu:əsə] Múese
Masche [mɔʃ] Musch, *Plur* [mɔʃə] Musche
Maschine [ma'ʃi:n] Maschín
Maschores Chef [ma'ʃo:çrəs] Maschóeres
mästen [mɛstə] mäste
Matte Quark [maɖə] Matte *fem*
Mauer [maʊər] Mauer,
Plur [maʊən] Mauen
Maul Mund [maʊ] Maul *neutr*,
Plur [mɔɪlər] Mäuler
maulieren [maʊ'li:ən] maulien
Maurer [maʊərər] Mauerer
Maus [maʊs] Maus, *Plur* [mɔɪs] Mäus

mauscheln [mouʒən] mouschen,
Part [gə'mouʒəld] gemouschelt
Meerrettich [miəʀç] Mirch
Mehl [mɛ:əl] Mèel
mehlig ['mɛ:əlɪç] mèelich
mehr [mi:] mí
mein/meinen [main] mein *mask*,
 meine/mein [mai] mei,
 meinem [maim] meim,
 meiner [mainər] meiner,
 meinen [mainə] meine *Dat Plur*
meinen *Verb* [me:n] mén,
Part [gə'me:d] geméd
Meinung ['me:nɪŋ] Méning
meistens [mi:sd̥əns] místens
Meister [me:sd̥ər] Méster
melken [mɛəl̥gə] mäelke,
Part [gə'mɔlgə] gemolke
Menge [mɛŋ] Mèng
Menkenke [mɛŋ'gɛŋgə] Mènkènke
Mensch [mɛnʃ] Mènsch
messen [mɛəsə] mäesse
Messer [mɛəsər] Mäesser
Metzger Fleischer [mɛədl̥sər] Mäetzler
mich [mɪç] miçh
Milch [mɛlç] Mɛlçh
Milchbüsche Löwenzahn
 ['mɛlç-βɪʃ] Mɛlçpisch *Plur*
mild weich [mɛl] mɛl, *dekl* melle [mɛlə]
mir [mər] mer, *betont* [mi:ər] míer
miserabel [mɪsə'ʀɔ:vəl] miseròwel
Mist [mɪsd̥] Míest
mit [mɛd̥] mɛt
Mittag ['mɪd̥ɔ:x] Middòch
Mitte [mɛd̥] Mɛtt
Mittel [mɛd̥əl] Mɛttel
mitten [mɪd̥tə] miedte
Mittwoch ['mɪd̥vɔx] Miedtwoch
Möbel [me:vəl] Méwel
Mocke Mutterschwein [mɔg̥] Mock *fem*
Moden [mu:əʀə] Múere

Nabel [nɔvəl] Novvel
nach [no:x] nóch
Nachbar [no:xbər] Nóchber
Nachlass ['no:xlɔs] Nóchloss
nachlässig ['no:xlɛsɪç] nóchlässich

modrig ['mɔʀɪç] murrerich
möglich ['mi:çlɪç] míchlich
Möglichkeit ['mi:çlɪçkɛ:d̥] Míchlichkèd
Möhre [mi:ər] Míer, *Plur* [mi:ən] Míen
molkgig ['mɔlgɪç] molkich
Monat ['mu:ənad̥] Múenat
Mond [mu:] Mú
Montag ['mu:d̥ɔ:x] Múdòch
morgen [mɔəŋ] moen
Morgen [mɔɪd̥] Moied
Morgen 1/4 Hektar [mɔrjə] Morje
morsch [mɔəʃ] moesch
Motor [mo'du:ər] Modúer
Motorrad [mo'du:ərɔ:əd̥] Modúeròed
Motten [mɔd̥ə] Motte
Mücke [mɛg̥] Mɛçk, *Plur* [mɛg̥ə] Mɛçke
müde [moɪ] moi, *dekl* [moɪə] moie
Müdigkeit ['moɪ-ɪç-kɛ:d̥] Móiichkèd
muffeln [mɔfən] moffen,
Part [gə'mɔfəld̥] gemoffelt
muffig ['mɔfɪç] muffich
Mühe [moɪ] Moi
Mühle [me:l] Mél, *Plur* [me:n] Mén
Müller [mɛlər] Mɛllər
Mundvoll [mɔfəl] Moffel,
Plur [mɛfəl] Mɛffel
munter wach [mɔnd̥ər] monter
mürbe [mɪəʀb̥] mirb, *dekl* [mɪərvə] mirwe
Mus Sauergemüse [mɔs] Mous
Musik ['mɔsɪg̥] Mussik
müssen [mɪsə] misse, muss [mɔs] muss,
Prät Ind [mɔsd̥] musst,
Prät Konj [mɪsd̥] misst,
Part [gə'mɔsd̥] gemusst
müßig ['moɪzɪç] moisich
Muster [mɔsd̥ər] Mòster
Musterung ['mɔsd̥ərɪŋ] Mòstering
Mut [moʊd̥] Moud
Mutter [mɔd̥ər] Mottər
Muttertier [mɔʀər] Mourer *fem*
Mutzen Jacke/Wams [mɔd̥sə] Motze *mask*

Nacht [nɔ:xd̥] Nòcht
nackt ['naçɪç] nackich
Nadel [nu:əl] Núel, *Plur* [nu:ələ] Núele
Nagel [na:l] Nəl, *Plur* [nɛ:l] Nèl
nagen [nɔ:xə] nòche

nahe [no:] nó, *dekl* [no:-ə] nóe,
Komp [ne:-ər] néer, *Superl* [neǵsɔ] nǵgst
Nähe [ne:] Né
nähen [ne:-ə] née, *Imp Sing* [ne:] né,
Prät [nu:ǰɔ] núed,
Part [ǵə'nu:ǰɔ] genúed
Nahrung ['nɔ:ǰrɪŋ] Nðering
Naht [nu:ǰɔ] Núed, *Plur* [ne:ɔ] Néd
Name [no:mə] Nóme *Sing + Plur*
nämlich ['ne:mɪɪç] némlich
Napf [nabɔ] Napp, *Plur* [nɛɔ] Näpp
Narr [nar] Narr, *Plur* [nan] Nan
Nase [nɔ:əs] Nðes, *Plur* [nɔ:ǰzə] Nðese
näseln rümpfen [nɛ:zən] nèsen,
Part [ǵə'nɛ:zəɔ] genèselt
nass [nas] nass, *dekl* [nasə] nasse
Natron ['na:ɔran] Nàtran
Natur [na'ɔu:ǰr] Nadúer
natürlich [na'di:ǰrɪɪç] nadíerlich
Nebel [nɪvəl] Nivvel
neben [nɛ:ǰvə] nèewe,
vor Dat ['nɛ:ǰvɪç] nèewich
neblig ['nɪvɪɪç] nivvelich
necken [nɛǰzə] nǵgse,
Part [ǵə'nɛǰsɔ] genǵgst
nehmen [nɪǰmə] niemme,
Imp Sing [nɪǰm] niem,
Prät [no:m] nóm,
Part [ǵə'nɔmə] genomme
nein [ne:] né
nennen [nɛn] nënn,
Prät nannte [na:ɔ] nàd,

ob [ɔɔ] ob
oben [o:və] ówe
Oberhessen ['o:vər'hɛsə] Ówerhässe
oberhessisch ['o:vər'hɛsɪç] ówerhæssisch
Oberläube Dachboden
 ['o:vərɛ:bɔ] Ówerlèb *fem*
Ochse [ɔs] Os, *Plur* [ɔsə] Osse
oder [ɔvər] ovver
Ofen [o:və] Ówe, *Plur* [ɛ:və] Éwe
öffentlich ['ɛfəndɪɪç] ɛffentlich
oft [ɔft] oft

Part genannt [ǵə'na:ɔ] genàd
Nest [nɛsɔ] Nǵest,
Plur [nɛsɔɔr] Nǵester
neu [nɔu] nau, *dekl* [nɔuə] naue
Neujahr [nɔu'ju:ǰr] Naujúer
neun [nɔu] neu
nicht [nɪɪç] niéd
nichts [nɔuɔ] naud
Nichtsnutz ['nɔuɔnɔɔs] Naudnotz
nicken [nɪǰə] nicke
nieder [nɪrər] nirrerr
niedrig ['nɪrɪç] nirriçh
niemals ['ni:mu:ǰls] nímuéls
Niere [nɛɪər] Nǵier, *Plur* [nɛɪən] Nǵien
niesen [nɛɪsɔ] nǵiste,
Part [ǵə'nɛɪsɔ] genǵist
nippen [nɪɔɔə] nieppe
Nisse [nɛs] Nɛss
noch [nɔx] noch
Not [nu:ɔ] Núd
Note [no:ɔ] Nód, *Plur* [no:ɔə] Nóde
nötig ['ni:-rɪç] níriçh
nüchtern [nɪçɔən] niçhten
Nummer [nɔmər] Nommer,
Plur [nɔmən] Nommen
nummerieren [nɔmər'i:ǰn] nomeríen
nur [nu:ǰr] núer
Nuss [nɔs] Noss, *Plur* [nɛs] Nɛss
Nüsschen Feldsalat
 [nɛsəçər] Nɛsseçer *Plur*
nutzen [nɔɔsə] notze

öfters [ɛftə] ɛftesch
ohne [u:nə] úne
Ohr [u:ǰr] Úer, *Plur* [u:ǰn] Úen
Oktober [ɔǵ'ɔo:vər] Ogdówer
Öl [e:l] Él
Oma Großmutter [ɔma] Omma
Onkel [ɔŋǵəl] Unkel
Opa Großvater [ɔɔa] Oppa
Ordnung ['ɔɔɔnɪŋ] Oedtning
Orgel [ɔrjəl] Orjel, *Plur* [ɔrjən] Orjen
Ort [ɔɔɔ] Oedt, *Plur* [ɔɔɔə] Oedte
Ostern [u:sɔən] Ústen

Paar [pɑ:ʔr] Pòer
Pack [paŋ] Pack
packen [paŋə] packe
Palatin langer Schal ['palɔ̃:n] Paldin
panieren [pa'ni:ən] paníen
panschen [panʒə] pansche
Papa [bɑbə] Babbe
Papagei ['bɑbəgəi] Bappegei
Papier [bɑ'baɪər] Babaier
Papp Kleister [bɑbç] Bapç *mask*
Pappe ['bɑbçgə] Bappdeckel *mask*
parat [bɑ'rɑ:ət] boròed
parieren [bɑ'ri:ən] boríen
Partei [bɑɔ̃'ðai] Boedei
Partie [bɑɔ̃'ði:] Boedí
partout jedenfalls [bɑɔ̃'du:] boedú
passen [basə] basse
passieren [ba'si:ən] basíen
Pate [pɛdər] Pätter, *Plur* [pɛdən] Pätten
Patsch Matsch [bɑdʃ] Batsch
patschen [bɑdʃə] batsche
patzig ['bɑdʒɪç] batzích
 Pausch → Bausch
Pause [paʊs] Paus
Pech [bɛəx] Bäech
Peitsche [bɔɪdʃ] Boitsch
Pelz [bɛldʒ] Bèlz
penibel [pi'ni:bəl] piníbel
Pension [panʒ'jo:n] Pangsión
Person [pɛɔ̃'so:n] Päesón
persönlich [pɛɔ̃'se:nlɪç] päesénlich
petzen [pɛɔ̃dʒə] päetze
Pfad [pɑ:ət] Pòed, *Plur* [pɛ:d] Pèd,
Dim Sing [pɛ:dçə] Pèdche,
Dim Plur [pɛ:dçər] Pèdecher
Pfahl [pe:l] Pél *Sing + Plur*
Pfand [panɔ̃] Pand
pfänden [pɛnə] pänne,
Part [gə'pa:d] gepəd
Pfanne [pan] Pann, *Plur* [panə] Panne
Pfannkuchen ['pankʊxə] Pannkuche
Pfarrei [pa'raɪ] Parrei
Pfarrer [pɛɔ̃nər] Päenner
Pfeffer [pɛɔ̃fər] Päeffər
pfefferig ['pɛɔ̃fəriç] päeffərích
Pfeife [paɪf] Peif, *Plur* [paɪfə] Peife
pfeifen [paɪfə] peife,
Part [gə'pɪɔ̃fə] gepieffe

Pfennig ['fɛniç] Fënních
Pferch [pɪɔ̃rç] Pirçh *Sing + Plur*
Pfiff [pɪɔ̃f] Pieff *Sing + Plur*
pfiffig ['pɪfiç] piffích
Pfingsten [pɪŋsdə] Pingste
Pflanze [bʌlɔ̃dʒ] Planz,
Plur [bʌlɔ̃dʒə] Planze
pflanzen [bʌlɔ̃dʒə] planze
Pflaster [bʌlɔ̃dər] Plaster
pflastern [bʌlɔ̃dən] plasten
Pflaume [bʌram] Pram,
Plur [bʌramə] Pramme
pfücken [blɛ̃gə] plëcke,
Prät [bʌɔ̃d] plucht,
Part [gə'blɔ̃d] geplucht
Pflug [bʌɔ̃g] Plug, *Plur* [bʌɪg] Plig
Pforte [pɑɔ̃d] Poedt
Pfosten [pɑsdə] Poste
Pfote [pu:d] Púd, *Plur* [pu:də] Púde
pfropfen [bʌrɔ̃fə] proffe *übertr*,
Part [gə'brɔ̃f] geprofft
Pfuhl Jauche [pʊl] Pul *fem*
Pfühl gr. Kissen [pɛ:əl] Pèel *mask*
Pfuhllloch Jauchegrube ['pʊlɔx] Pulloch
Pfund [pɔnd] Pond, *Plur* [pɪnər] Pinner
Pfusch [pʊʃ] Pusch
pfuschen [pʊʃə] pusche
Pfütze [pɛdʒ] Pɛtz, *Plur* [pɛdʒə] Pɛtze
Pickel Hautpustel [pɪçəl] Pickel
picken [pɛçə] pɛcke
Piepchen Küken [bi:bçə] Bíbche,
Plur [bi:bçər] Bíbecher
Pinsel [bɛnzəl] Bɛnsel
Pips Erkältung [bɛbəs] Bɛbbes *mask*
Plage [bʌlɔ:x] Plóch
plagen [bʌlɔ:xə] plóche
Plärr Schrei [blɛɔ̃r] Pläer *Sing + Plur*
plärren [blɛɔ̃n] pläen,
Part [gə'blɛɔ̃d] gepläedt
Platschen Kuhfladen [blɛdər] Plätter
platt [blad] platt
Platte [blad] Platt, *Plur* [bladə] Platte
Platz [bladʒ] Platz, *Plur* [blɛdʒ] Plätz
Plätzchen Gebäck [blɛdʒjə] Plätzje,
Plur [blɛdʒçər] Plätzcher
platzen [bladʒə] platze
plotzen viel rauchen [blɔdʒə] plotze
pludern [blʊrən] plurren,

Part gepludert [g̊ə'plʊrəd] geplurred
plündern [plɪnən] plinnen
Plüsch [plɪʃ] Plisch
Pocken [pɔg̊ə] Pocke
Politik [pɔlə'dɪg̊] Boledick
poltern [pɔlən] bollen
Pommer Tannenzapfen [bɔmər] Bommer
Portion [bɔʔd̥s'jo:n] Boetsión
Porzellan [bɔʔd̥sə'la:n] Boetzelàn
Possen [bɔsə] Bosse
Pracht [brɔxd̥] Procht
prahlen [brɔ:ən] pròen,
Part [g̊ə'brɔ:əld̥] gepròelt
praktizieren verzapfen
 [brag̊ə'd̥si:ən] prakezién
Predigt ['brɛ:-rɪç] Prérich

Qual [g̊vɔ:əl] Quèl
quälen [g̊ve:n] quén,
Part [g̊ə'g̊ve:l̥d̥] gequél
Qualm [g̊valm] Qualm
Quatsch [g̊vad̥ʃ] Quatsch,
quatschen schwatzen [g̊va:d̥ʒə] quàtsche
Quatschkopf Dummschwätzer
 [g̊vad̥ʃkɔb̥] Quatschkopp
Quelle [g̊vɛəl] Quäel, *Plur* [g̊vɛən] Quäen

rabastern streiten [ra'basd̥ən] rabasten
Rabe [rɔ:b̥] Ròb, *Plur* [rɔ:və] Ròwe
rackern [rag̊ən] racken
Rad [rɔ:əd̥] Ròed, *Plur* [rérər] Rerrer
radikal [rad̥ə'kɔ:əl] radekòel
Rage [ra:ʃ] Ràsçh
Rahmen [ro:mə] Róme
Rain [re:] Ré
rammdösìg ['ramd̥e:zɪç] rammdésich
Ranke [ran̥g̊] Rank
ranken [ran̥g̊ə] ranke,
Part [g̊ə'ran̥d̥] gerangt
Ranzen [rand̥sə] Ranze
rappeldürr [rab̥əl'd̥ɪər] rappeldierr
rar [rɔ:ər] ròer
rasch [raʃ] rasch
rasieren [ra'si:ən] rasíen
räsonieren [rɛsə'ni:ən] räséníen
Rat [ru:əd̥] Rúed

Probe [brɔ:b̥] Prób, *Plur* [brɔ:və] Prówe
probieren [brɔ'vi:ən] prowíen
proper [brɔb̥ər] propper
protzen [brɔd̥sə] protze
Prügel [brɪçəl] Príçel
prügeln [brɪçən] príçen
puddeln planschen [pʊd̥ən] pudden,
Part [g̊ə'pʊd̥əld̥] gepuddelt
Pulver [bɔlvər] Bolwer
Pumpe [bɔmb̥] Bomp
pumpen [bɔmb̥ə] bompe
Punkt [pʊŋd̥] Pungt, *Plur* [pʊŋg̊d̥ə] Punkte
Puppe [bɔb̥] Bopp, *Plur* [bɔb̥ə] Boppe
 Puppelchen → Bobbelchen
Purzelbaum ['bɔʔd̥səl̥b̥a:m] Boetzelbàm
putzen [bɔd̥sə] botze

quellen [g̊vɛən] quäen,
Prät [g̊vɔl] quoll, *Part* [g̊ə'g̊vɔn] gequon
Quellkartoffeln Pellkartoffeln
 [g̊vɛl-kɔʔd̥fən] Quèllkoedoffen
quer [g̊ve:ər] quéer
Quetsche Zwetschge [g̊vɔd̥ʃ] Quotsch
quieken [g̊vi:g̊zə] quígse
quinseln zureden [g̊vi:zən] quísen,
Part [g̊ə'g̊vi:zəld̥] gequíselt

raten [ru:ərə] rúere
Ratte [rad̥] Ratt, *Plur* [rad̥ə] Ratte
Ratz Marder [rad̥s] Ratz, *Plur* [rɛd̥s] Rätz
Raubauz Raubein ['raʊb̥aʊd̥s] Raubauz
Räuber [rɔɪvər] Räuwer
Rauch [ra:x] Ràçh
rauchen [ra:xə] ràche
räumen [ramə] ramme
rebellisch [re'velɪʃ] rewèllisch
Rebhuhn ['rɛb̥hɪŋg̊əl] Rëbhinkel
rechen [rɛəxə] ræeche,
Part [g̊ə'rɛəxd̥] geräecht
Rechen [rɛəxən] Ræechen
rechnen [rɛəxən] ræechen,
Part [g̊ə'rɛəxənd̥] geräechent
Rechnung ['rɛəxənɪŋ] Ræechening
Recht [rɛ:çd̥] Rècht, *Plur* [rɛ:çd̥ə] Rèchte
rechts [rɛ:çd̥s] rèchts

Rede [re:d] Réd
redlich ['re:dliç] rédlich
Reff [rɛəf] Ræf *landw*
Regard Respekt [re'gɑd] Regatt *fem*
regeln [re:çən] réchen,
Part [gə're:çəld] geréchtelt
regen [re:çə] réche
Regen [ra:] Rà
regnen [ra:n] ràn, *Part* [gə'ra:d] gerəd
Reh [ri:] Rí *Sing + Plur*
Reibach ['reivax] Ràiwach
reiben [raivə] reiwe, *Imp Sing* [raib] reib,
Part [gə'ri:və] geriewe
reich [raç] ràch, *dekl* [raçə] ràche
reichen [re:çə] rèche
Reichtum ['raçdʊm] Ràchdum
Reif Raureif [raif] Reif
Reifen [re:f] Rèf
Reihe [rai] Rei, *Plur* [raiə] Reie
reihig in der Reihe ['rai-iç] reiiçh
Reise [re:s] Rès, *Plur* [re:zə] Rèse
reißen [raizə] reise, *Imp Sing* [rais] reis,
Prät [riəs] riess, *Part* [gə'ri:sə] geriesse
Reiser [raizər] Reiser
Reitel gr. Stück Brot od. Wurst [rel] Räl *mask*
reiten [rairə] reire, *Imp Sing* [raid] reid,
Prät [riər] rierr, *Part* [gə'ri:rə] gerierre
rennen [rɛn] rënn, *Part* [gə'ra:d] gerəd
retour [re'du:ər] redúer
Rettich [rɛdç] Rètch
Reuter Brotschnittchen [rɔiðər] Roider *mask*
Rhein [rai] Rhei
richtig ['riçdɪç] riçtich
Riebel Krümel [rivəl] Rivvel
Riebelkuchen Streuselkuchen
['rivəl,kʊxə] Rivvelkuche
riebeln [rivən] rivven
riechen [riçə] riçe,
Prät [rɔx] roch, *Part* [gə'rɔxə] geroche
Riegel [riçəl] Riçel
Riemen [ri:mə] Ríme
rieselig flockig ['risəlɪç] risselich
Riester Schuhflicken [reisðər] Räister
Rind [riənd] Riend, *Plur* [rinər] Rinner
Ring [riəŋ] Rieng
ringen [riŋə] rienge,
Part [gə'rɪŋə] gerunge
Rippe [rɛb] Rəpp, *Plur* [rɛbə] Rəppe

Riss [riəs] Riess *Sing + Plur*
Rock [rɔg] Rock, *Plur* [rɛg] Rɛck
Rödgen Ort [rɛ:dçə] Rèdche,
Einw [re:-rər] Rèrer
Rodhacke ['rouərhaç] Rouerhack
Rodheim Ort [rɔrəm] Rorrem
roh [ru:] rú, *dekl* [ru:-ə] rúe
Rohr [rɔiər] Roier, *Plur* [rɔiən] Roien
Rolle [rɔl] Roll
rollen [rɔn] ron
Rose [ru:s] Rús, *Plur* [ru:zə] Rúse
rosig ['ru:ziç] rúsiçh
Rost [rɔsd] Rost
Rost Herdrost [ru:sd] Rúst
rösten [ri:sdə] ríste
rot [ru:d] rúd, *dekl* [ru:-rə] rúre
Röteln [ri:-rə] Ríre
Rotz [rɔds] Rotz
Rübe [roib] Roib, *Plur* [roivə] Roiwe
rücken [rɛgə] rɛcke,
Part [gə'rʊxd] gerucht
Rücken [rɛg] Rɛck
rückständig ['rɛgdʏdɛniç] rɛckstɛniçh
rückwärts ['rɛgvɛəds] rɛckwæts
rufen [rʊfə] ruffe, *Imp Sing* [rʊf] ruff,
Prät [rɛif] räif, *Part* [gə'rʊfə] geruffe
Ruhe [rou] Rou
ruhen [rouə] roue
ruhig [rouiç] rouiçh
rühren [roiən] roien
ruinieren [ru-i-'ni:ən] ruinién
rumpeln [rɔmbəŋ] rompen,
Part [gə'rɔmbəld] gerompelt
Rumpf [rɔmb] Romp
rund [rɔnd] rond
rundherum [rɔndə'rɪm] ronderim
Runzel [rɔndəsəl] Ronzel,
Plur [rɔndəsən] Ronzen
runzlig ['rɔndəsəlɪç] ronzelich
rupfen [rɔbə] roppe
Ruß [rousd] Roust
rüßen wühlen [rɔizə] roise
rußig ['rousdɪç] roustiçh
Rüssel Schweinsrüssel [roiçəl] Roisel
rüsten [rɛsdə] rɛste
Rutsche [rɛdʃ] Rɛtsch,
Plur [rɛdʒə] Rɛtsche
rutschen [rɛdʒə] rɛtsche

Saal [z̥o:əl] Sòel, *Plur* [z̥e:l] Sèl
Saat [z̥u:əɖ] Súed
sabbern [z̥e:vən] sèwen,
Part [g̊ə'z̥e:vəɖ] gesèwelt
Sache [z̥ax] Sach, *Plur* [z̥axə] Sache
sacht [z̥oxɖ] socht
Sack [z̥aɡ] Sack, *Plur* [z̥eɡ] Säck
Sacktuch Taschentuch ['z̥aɡɖʊx] Sackdudch
säen [z̥e:-ə] sée, *Imp Sing* [z̥e:] sé,
Prät [z̥u:əɖ] súed,
Part [g̊ə'z̥u:əɖ] gesúed
Säge [z̥e:ç] Sèch, *Plur* [z̥e:çə] Sèche
sagen [z̥a:] sà, sagt [z̥e:d] sèd,
sage ich [z̥a:n-aç] sàn àch,
sagt er [z̥e:-rə] sère,
Prät [z̥a:d] sàd,
sagte ich [z̥a:r-aç] sàr àch,
sagten/sagte er [z̥a:rə] sàre,
Part [g̊ə'z̥a:d] gesàd
sägen [z̥e:çə] sèche
Salat [z̥ə'ɫə:əɖ] Selèd,
Plur [z̥ə'ɫə:əɖə] Selèdede
Salbe [z̥alb] Salb, *Plur* [z̥alvə] Salwe
Salz [z̥a:lɖs] Sàlz
Samen [z̥u:mə] Súme
sammeln [z̥o:mən] sómen,
Part [g̊ə'z̥o:məɖ] gesómelt
Samstag ['z̥amsɖɔ:x] Samsdòch
Samt [z̥o:məɖ] Sómed
Sand [z̥a:d] Sàd
Sarg [z̥ɔrç] Sorçh, *Plur* [z̥eəç] Särçh
satt [z̥ə:əɖ] sòed
Satz [z̥aɖs] Satz, *Plur* [z̥eɖs] Sätz
Sau [z̥aʊ] Sau *Sing + Plur*
sauber [z̥aʊvər] sauwer
sauer [z̥aʊər] sauer
Sauerkraut ['z̥aʊərɡraʊɖ] Sauerkraud
saufen [z̥aʊfə] saufe,
Prät [z̥ɔf] soff, *Part* [g̊ə'z̥ɔfə] gesoffe
Säufer [z̥eɸər] Säffer
schaben [z̥ɔ:və] schòwe,
Part [g̊ə'z̥ɔ:bɖ] geschòbt
Schachtel [z̥ɔxɖəl] Schochtel,
Plur [z̥ɔxɖən] Schochten
Schächter gr. Messer [z̥eçɖər] Schächter
schade [z̥ɔəɖ] schoedt
schaden [z̥ɔrə] schorre,

Part geschadet [g̊ə'z̥ɔəɖ] geschoedt
Schaf [z̥ɔ:f] Schóf *Sing + Plur*
Schäfer [z̥e:fər] Schéfer
schal [z̥ɔ:əl] schòel
Schal [z̥ɔ:əl] Schòel
Schale [z̥ɔ:əl] Schòel, *Plur* [z̥ɔ:ən] Schòen
schälen [z̥e:n] schén,
Prät [z̥u:əɖ] schúelt,
Part [g̊ə'z̥u:əɖ] geschúelt
Schäller Türriegel [z̥eɸər] Schäller
schämen [z̥a:mə] schàme
Schampetasch Drecksarbeit ← Jean Potage
[z̥ambə'de:dʃ] Schampedètsch
Schande [z̥and] Schand
Schar [z̥ɔ:ər] Schòer
scharf [z̥ɔrb] schorb, *dekl* [z̥ɔrvə] schorwe
scharren [z̥eən] schäen,
Part [g̊ə'z̥ɔən] geschoen
Schatten [z̥ɔəɖə] Schoedte
Schatz [z̥aɖs] Schatz, *Plur* [z̥eɖs] Schätz
Schaukel [z̥aʊɡəl] Schaugel
schaukeln [z̥aʊɡən] schaugen
Schaum [z̥aʊm] Schaum
schäumen [z̥ɔɪmə] schäume
Schecke [z̥eɡ] Schëck
scheel [z̥e:əl] schèel, *dekl* [z̥e:ələ] schèele
Scheibe [z̥aɪb] Scheib,
Plur [z̥aɪvə] Scheiwe
Scheid Brillenetui [z̥e:d] Schèd
scheiden [z̥e:-rə] schère
Scheidung ['z̥e:-rɪŋ] Schèring
Schein [z̥aɪ] Schei
scheinen [z̥aɪnə] scheine,
Part [g̊ə'z̥aɪɖ] gescheid
scheißen [z̥aɪz̥ə] scheise,
Prät [z̥ɪəs] schiess,
Part [g̊ə'z̥ɪəsə] geschiesse
Scheit [z̥aɪɖ] Scheid, *Plur* [z̥aɪrər] Scheirer
Schelle [z̥eəl] Schäel
schellen [z̥eən] schäen,
Part [g̊ə'z̥eəlɖ] geschäelt
schelten schimpfen [z̥eən] schäen,
Imp Sing [z̥eəl] schäel,
Part [g̊ə'z̥ɔlə] gescholle
Scherbe [z̥ɪərɸ] Schirb,
Plur [z̥ɪərɸvə] Schirwe
Schere [z̥ɪ:ər] Schíer, *Plur* [z̥ɪ:ən] Schíen

- scheren** [ʒe:ən] schéen,
Imp Sing [ʒe:ər] schéer,
Part [ǵə ʒe:ən] geschòen
- Scheune** [ʒe:ən] Scheuer,
Plur [ʒe:ən] Scheuen
- Scheunentenne**
 [ʒe:ənɔn] Scheuendënn
- schicken** [ʒéǵə] schécke,
Prät [ʒéxǵ] schucht,
Part [ǵə ʒéxǵ] geschucht
- Schicksal** [ʒiǵzə:əl] Schicksòel
- schieben** [ʒi:və] schíwe,
Prät [ʒu:bǵ] schúb,
Part [ǵə ʒo:və] geschówe
- schief** [ʒéǵə] schäeb,
dekl [ʒéǵə] schäebbe
- Schiefer** [ʒivər] Schivver
- schielen** [ʒi:n] schín,
Part [ǵə ʒi:lǵ] geschílt
- Schiene** [ʒi:n] Schín, *Plur* [ʒi:nə] Schíne
- schießen** [ʒéizə] schäise,
Prät [ʒzə] schoss,
Part [ǵə ʒzə] geschosse
- Schiff** [ʒiǵf] Schiéff, *Plur* [ʒiǵfə] Schieffe
- Schinken** [ʒiǵǵə] Schienke
- Schippe** Schaufel [ʒéǵə] Schépp
- schirren** [ʒiǵən] schien,
Part [ǵə ʒiǵə] geschiedt
- Schlacht** Hausschlachtung [ʒlɔxǵ] Schlocht
- schlachten** [ʒlɔxǵə] schlochte,
Part geschlocht [ǵə ʒlɔxǵ]
- Schlaf** [ʒlo:f] Schlóf
- schlafen** [ʒlo:fə] schlófe,
Prät [ʒlɛf] schläif,
Part [ǵə ʒlo:fə] geschlófe
- Schlag** [ʒlɔ:x] Schlòch, *Plur* [ʒlɛ:ǵ] Schlèg
- Schlage** schwerer Hammer [ʒlɔ:] Schlò *fem*
- schlagen** [ʒlɔ:] schló
- Schlamm** [ʒlambǵ] Schlamb
- schlappchen** schlürfen [ʒlɔǵə] schlapche
- Schlappen** Hausschuh
 [ʒlɔǵə] Schlappe *Sing + Plur*
- Schlauch** [ʒlɔx] Schlauch,
Plur [ʒlɔɕ] Schläuch
- schlecht** [ʒlɛ:ɕǵ] schlècht,
dekl [ʒlɛ:ɕǵə] schlèchte
- Schlehen** [ʒlɔɕə] Schliche
- schleichen** [ʒlɔɕə] schlaiche,
Prät [ʒlɔx] schliech,
Part [ǵə ʒlɔxə] geschlieche
- Schleife** Schlaufe [ʒlɔǵ] Schlub
- Schleife** *landw* [ʒlɛ:f] Schlèf
- schleifen** schleppen [ʒlɛ:fə] schlèfe,
Part [ǵə ʒlɛ:fǵ] geschlèft
- schleifen** schärfen [ʒlɔifə] schleife,
Part [ǵə ʒlɔifə] geschlieffe
- schleießen** [ʒlɔizə] schleise,
Part [ǵə ʒlɔisə] geschliesse
- Schleuder** [ʒlɔirər] Schleurer
- schleudern** [ʒlɔirən] schleuren,
Part [ǵə ʒlɔirəǵ] geschleured
- Schliche** [ʒlɔɕ] Schlich
- Schliefer** Splitter [ʒlivər] Schlivver
- Schließe** an der Schleuse [ʒlɛis] Schläis
- schließen** [ʒlɛizə] schläise,
Prät [ʒlɔs] schloss,
Part [ǵə ʒlɔsə] geschlosse
- schlimm** [ʒlɔəm] schliemm
- Schlinge** [ʒlɔǵ] Schlink,
Plur [ʒlɔǵə] Schlinke
- Schlitten** [ʒlɔirər] Schlirrer
- Schlitz** [ʒlɔɕs] Schlietz
- schlohweiß** kreidebleich
 [ʒlu:-va:is] schlúweis
- Schloße** Regenschauer [ʒlu:s] Schlús *fem*
- Schlotte** [ʒlɔǵ] Schlott, *Plur* [ʒlɔǵə] Schlotte
- schlucken** [ʒlɔǵə] schlucke
- Schlund** [ʒlɔnǵ] Schlond
- Schlüssel** [ʒlɛsəl] Schlessel
- schmachten** [ʒmɔxǵə] schmochte
- Schmalz** [ʒma:lǵs] Schmàlz
- schmälzen** [ʒmɛlǵsə] schmälze,
Part [ǵə ʒmɛlǵsǵ] geschmälzt
- Schmand** Milchrahm [ʒma:ǵ] Schmàd
- schmatzen** [ʒmaɕsə] schmatze
- schmecken** [ʒmɛǵə] schmëcke,
Prät [ʒmɔ:xǵ] schmòcht,
Part [ǵə ʒmɔ:xǵ] geschmòcht
- schmelzen** [ʒmɛlǵsə] schmélze,
Part [ǵə ʒmɔlǵsə] geschmolze
- Schmerz** [ʒmɛɕǵs] Schmäetz,
Plur [ʒmɛɕǵsə] Schmäetze
- Schmied** [ʒmɔǵ] Schmid *mask*
- Schmiede** [ʒmɔǵ] Schmid *fem*

- schmieren** [ʃmi:ən] schmíen,
Imp Sing [ʃmi:ər] schmíer,
Prät [ʃmu:əð] schmúed,
Part [ǵə'ʃmu:əð] geschmúed
- Schmierkäse** angemachter Quark
 ['ʃmi:ərke:s] Schmíerké:s
- Schmirgel** [ʃmiʁjəl] Schmirjel
- schmücken** [ʃmëǵə] schmëcke,
Part [gə'ʃmëǵə] geschmëckt
- Schmudch** feuchte Wärme
 [ʃmʊdʧ] Schmudch *mask*
- schmudig** schwül ['ʃmʊdʧɪç] schmudchíich
- schmunzeln** [ʃmʊndʒən] schmunzen,
Part [ǵə'ʃmʊndʒeld] geschmunzelt
- Schnabel** [ʃnɔvəl] Schnovvel,
Plur [ʃnevəl] Schnävvel
- Schnägel** Schnecke [ʃnɛ:çəl] Schnèchel *mask*
- Schnake** [ʃnɔ:ǵ] Schnòg,
Plur [ʃnɔ:ǵə] Schnòge
- schnappen** hinken [ʃnaβə] schnappe
- schnarchen** [ʃnɔrçə] schnorche
- Schnäuber** wählerischer Mensch
 [ʃnɔɪβər] Schnäuber
- schnäubig** wählerisch ['ʃnɔɪβɪç] schnäübich
- schnaufen** [ʃnaʊfə] schnaufe
- Schnauze** [ʃnaʊz] Schnauz
- Schnee** [ʃnɛɪ] Schnäi
- Schneide** Dengel [ʃnaɪð] Schneid
- schneiden** [ʃnaɪrə] schneire,
Imp Sing [ʃnaɪð] schneid,
Prät [ʃnɪər] schnierr,
Part [ǵə'ʃnɪərə] geschnierr
- Schneider** [ʃnaɪrər] Schneirer
- Schneise** [ʃnɛ:s] Schnès,
Plur [ʃnɛ:zə] Schnèse
- schnell** [ʃnɛəl] schnäel
- Schnepfe** [ʃnɛβ] Schnëpp
- Schnick** Ruck [ʃnɪç] Schnick
- Schnippel** [ʃnëβəl] Schnëppel
- Schnitt** [ʃnɪəð] Schniedt
- Schnitz** [ʃnɪəðs] Schniëtz *fem*
- schnitzen** [ʃnɪəðsə] schniëtz
- schnüffeln** [ʃnʊfən] schnuffen,
Part [ǵə'ʃnʊfəld] geschnuffelt
- Schnupfen** [ʃnɔβə] Schnoppe
- Schnur** [ʃnʊsər] Schnouer,
Plur [ʃnʊsən] Schnouen
- schnüren** [ʃnoɪən] schnoien,
Part geschnürt [ǵə'ʃnoɪəð] geschnoied
- schnurren** [ʃnɔən] schnoen,
Part [gə'ʃnɔəð] geschnoed
- Schnute** Schnauze [ʃnu:ð] Schnúd
- schofel** [ʃʊʃəl] schoufel
- Schokolade** [ʃɔǵə'lb:əð] Schokelòed *mask*
- schon** [ʃʊn] schun
- schön** [ʃi:] schí, *dekl* [ʃi:nə] schíne
- schonen** [ʃu:n] schún,
Part [ǵə'ʃu:ð] geschú
- Schönheit** ['ʃi:hɛ:ð] Schíhèd
- schöpfen** schaufeln [ʃɛβə] schëppe,
Prät [ʃafð] schaft, *Part* [gə'ʃafð] geschafft
- Schöpfer** Henkelblech [ʃɛβər] Schëpper
- Schoppen** [ʃʊβə] Schuppe
- Schornstein** ['ʃɔənʃtɛ:] Schoensté
- Schoß** [ʃu:s] Schús
- Schote** Einfaltspinsel [ʃʊʃðə] Schoude *mask*
- Schrank** [ʃaŋç] Schank, *Plur* [ʃɛŋç] Schänk
- schränken** schwanken
 [ʃraŋçən] schranken,
Part [ǵə'ʃraŋçəld] geschränkelt
- Schraube** [ʃraʊβ] Schraub
- schrauben** [ʃraʊvə] schrauwe
- Schreck** [ʃrɛəç] Schräeck
- schreiben** [ʃraɪvə] schreiwe,
 schreibe ich [ʃraɪv-aç] schreiw äch,
Imp Sing [ʃraɪβ] schreib,
Prät [ʃrɪəβ] schrieb,
 schrieb ich [ʃrɪəv-aç] schriëw äch,
Part [ǵə'ʃrɪəvə] geschriëwe
- Schrift** [ʃrɪəʃ] Schriëft
- Schritt** [ʃrɪəð] Schriëdt
- Schrot** [ʃru:əð] Schrúed
- schroten** [ʃru:ərə] schrúere
- schrubben** [ʃrʊvə] schruvve,
Part ['ǵə'ʃrʊβð] geschrubbt
- schrumpfen** [ʃrʊmβə] schrompe
- Schubkarren** ['ʃʊβkɛəŋ] Schubkäen
- Schublade** ['ʃʊβlb:ə] Schublòer
- Schuh** [ʃʊx] Schuch, *Plur* [ʃʊ] Schou
- Schuld** [ʃʊld] Schold
- schulden** [ʃʊldə] scholde
- Schuldigkeit** ['ʃɛlɪçkɛ:ð] Schellichkèd
- Schule** [ʃu:l] Schúl
- Schulkinder** Schüler ['ʃu:lkiəŋ] Schúlkien
- Schülpe** gr. Brocken [ʃɪəlb] Schiëlb *fem*,
Plur [ʃɪəlvə] Schiëlwe

Schulter [ʒ̥ɛl̩ər] Scheller
schüppeln rollen [ʒ̥iɓ̩ən] schippen,
Part [ɔ̃ə'ʒ̥iɓ̩əɫ̩] geschippelt
Schuppen [ʒ̥iɓ̩ə] Schuppe
schüren [ʒ̥i:ə̃n] schíen,
Prät [ʒ̥i:ə̃ɫ̩] schúed,
Part [ɔ̃ə'ʒ̥i:ə̃ɫ̩] geschúed
Schürze [ʒ̥iɔ̃ɫ̩s] Schíetz,
Plur [ʒ̥iɔ̃ɫ̩sə] Schíetze
Schuss [ʒ̥iɔ̃s] Schuss, *Plur* [ʒ̥iɔ̃s] Schiss
Schüssel [ʒ̥ɛsəl] Schɛssel,
Plur [ʒ̥ɛsən] Schɛssen
schusslig [ʒ̥iɔ̃səlɪç] schusselích
Schuster Schuhmacher [ʒ̥iɔ̃sɫ̩ər] Schuster
Schutt Regenguss [ʒ̥iɔ̃ɫ̩] Schott
schütten [ʒ̥iɔ̃rə] schirre,
Imp Sing [ʒ̥iɔ̃r] schirr,
Prät [ʒ̥iɔ̃ɫ̩] schott, *Part* [ɔ̃ə'ʒ̥iɔ̃ɫ̩] geschott
Schütz Feldschütz [ʒ̥ɛɫ̩s] Schetz
Schwager [ʃvo:xər] Schwócher
Schwalbe [ʃvalɓ̩] Schwalb,
Plur [ʃvalvə] Schwalwe
Schwanz [ʃvand̩s] Schwanz,
Plur [ʃvend̩s] Schwänz
schwänzeln [ʃvend̩sən] schwänzen,
Part [ɔ̃ə'ʃvend̩səɫ̩] geschwänzelt
schwänzen [ʃvend̩sə] schwänze,
Part [ɔ̃ə'ʃvend̩sɫ̩] geschwänzt
schwappelig schwammig
[ʃvaɓ̩əlɪç] schwappelích
Schwäre Geschwür [ʃvɛ:ə̃n] Schwèen *mask*
Schwarm [ʃvɔ̃rm] Schworm
schwärmen [ʃviɔ̃rmə] schwirme
Schwarte [ʃvɔ:ə̃ɫ̩] Schwòed,
Plur [ʃvɔ:ə̃ɫ̩ə] Schwòede
schwarz [ʃvɔɔ̃ɫ̩s] schwoetz,
dekl [ʃvɔɔ̃ɫ̩sə] schwoetze
schwätzen sprechen [ʃvɛɫ̩sə] schwätze,
Prät [ʃvasɫ̩] schwast,
Part [ɔ̃ə'ʃvasɫ̩] geschwast
Schwefel [ʃve:ə̃vəl] Schwéewel
schweigen [ʃvaɪə] schweie,
Prät [ʃviɔ̃x] schwíech,
Part [ɔ̃ə'ʃviɔ̃xə] geschwíeche
Schweiß [ʃvɛ:s] Schwès
schwellen [ʃvɛlə] schwèlle,
Part [ɔ̃ə'ʃvɔ̃n] geschwon
Schwengel [ʃvɛŋəl] Schwèngel

schwenken [ʃvɛŋɔ̃] schwénke,
Part [ɔ̃ə'ʃvɛŋɫ̩] geschwèngt
schwer [ʃvi:ə̃r] schwíer,
dekl [ʃvi:ə̃rə] schwíere
Schwester [ʃvɛɔ̃sɫ̩ər] Schwäester,
Plur [ʃvɛɔ̃sɫ̩ən] Schwäesten
Schwiegersohn [ʃ'vi:-ə-ʒu:] Schwíesú
schwimmen [ʃviɔ̃mə] schwíemme,
Part [ɔ̃ə'ʃvɔ̃mə] geschwomme
schwindlig [ʃ'vɪnd̩əlɪç] schwindelích
schwingen [ʃviɔ̃ŋə] schwíenge,
Part [ɔ̃ə'ʃvɔ̃ŋə] geschwunge
schwirren [ʃviɔ̃rən] schwíen,
Part [ɔ̃ə'ʃviɔ̃ɫ̩] geschwíedt
schwitzen [ʃviɔ̃ɫ̩sə] schwíetze
schwören [ʃvi:ə̃n] schwíen,
Part [ɔ̃ə'ʃvo:ə̃n] geschwóen
schwül [ʃvoɪl] schwoil
sechs [ʒɛɔ̃s] sɛgs
Segen [ʒɛ:çə] Sèche
sehen [ʒɛ:] sé,
Prät [ʒɔ:x] sòch, *Part* [ɔ̃ə'ʒɛ:] gesé
seichen [ʒɛ:çə] sèche
Seide [ʒaɪrə] Seire
Seife [ʒɛ:f] Sèf
Seil [ʒɛ:l] Sèl, *Plur* [ʒɛ:lər] Sèler
sein [ʒaɪ] sei,
ich bin [aç ʒaɪ] àch sei,
bin ich [ʒaɪn-aç] sein àch,
ist [ɪɔ̃s] ìes, ist er/sie [ɪɔ̃sə] ìesse,
sind [ʒaɪ] sei, seid [ʒaɪɫ̩] seid,
Prät Ind war [vɔ:ə̃r] wòer,
war es [vɔ:ə̃] wòesch,
Prät Konj wäre [vi:ə̃r] wíer,
wäre es [vi:ə̃] wíesch,
wären [viɔ̃rən] wíen, wärt [viɔ̃ɫ̩] wíedt,
Part [ɔ̃ə'vɛ:ə̃sɫ̩] gewèest
sein/seinen [ʒaɪn] sein *mask*,
seine/sein [ʒaɪ] sei,
seinem [ʒaɪm] seim,
seiner [ʒaɪnər] seiner,
seinen [ʒaɪnə] seine *Dat Plur*
seit [ʒaɪɫ̩] seid
Seite [ʒaɪɫ̩] Seid, *Plur* [ʒaɪrə] Seire
selber [ʒɛə̃lvər] säelwer
selbst [ʒɛə̃lɓ̩sɫ̩] säelbst
selbständig [ʒɛə̃lɓ̩-ɫ̩d̩ɛnɪç] säelbstènních
Sellerie [ʒɛl̩əri] Zèlleri

selten [zɛələ] säelle
Seltenheit ['zɛələhɛ:d] Säellehèd
Senf [zɛnfɔ] Sɛnft
senken [zɛŋgə] sɛnke,
Part [gə'zəŋd] gesangt
Sense [zaisɔ] Saist
setzen [zɛd̥sə] sɛtze,
Prät [zasd] sast, *Part* [gə'zasd] gesast
sich [zɪç] sich
Sichel [zɛçəl] Sɛchel, *Plur* [zɛçən] Sɛchen
sie [zə] se, *betont* [zɛɪ] säi
Sieb [zɪb] Sib
sieben [zɪbə] sibbe, *Part* [gə'zɪbd] gesibt
sieben [zɪvə] sivve *Zahl*
Silber [zɛlvər] Sɛlwer
simulieren grübeln [zɛmə'li:ən] semelien
singen [zɪŋə] sienge,
Prät [zɪŋ] sung, *Part* [gə'zɪŋə] gesunge
sinken [zɪŋgə] sienke,
Prät [zəŋg] sank,
Part [gə'zɪŋgə] gesunke
Sinn [zɪən] Sienn
sinnig besonnen ['zɪnɪç] sinnich
sitzen [zɛd̥sə] sɛtze,
Prät [zas] sas, *Part* [gə'zɛəsə] gesäesse
Skandal [ʒan'dɔ:əl] Schandòel
so [zɔ:] só
Sofa ['zɔ:fa] Sófa
sogar [zɔ'gɔ:ər] sogèer
Sohle [zɔ:l] Sòl, *Plur* [zɔ:n] Sòn
sohlen [zɔ:n] sòn
Sohn [zɔ:] Sú, *Plur* [zɪ:] Sí
Soldat [zɔl'dɔ:əd] Soldòed
sollen [zɛn] sɛn,
Prät Ind [zɔld] sollt, *Prät Konj* [zɛld] sellt,
Part [gə'zɔld] gesollt
Solper [zɔlvər] Solwer
solpern pökeln [zɔlvən] solwen
Sommer [zɔmər] Sommer
sonderbar ['zɔnərɔ:ər] sonnerbòer
Sonne [zɔn] Sonn
Sonntag ['zɔndɔ:x] Sonndòch
sonst [zɔnsd] sonst
Sorge [zɔrç] Sorçh, *Plur* [zɔrjə] Sorje
sorgen [zɔrjə] sorje,
Part [gə'zɔrçd] gesorcht
Sorte [zɔd] Sodt, *Plur* [zɔdə] Sodte
sortieren [zɔ'di:ən] sodien

Spalt gr. Scheit [ʃpa:l] Špàl *fem*,
Plur [ʃpa:lə] Špàle
Späne [ʃpi:] Špí
spannen [ʃpan] špann
sparen [ʃpɛ:ən] špéen,
Imp Sing [ʃpɛ:ər] špéer,
Part [gə'ʃpɛ:əd] gešpéed
sparsam [ʃpɛ:əʃəm] špéeschem
Spaß [ʃpas] Špas
spät [ʃpɛ:d] špéd
später [ʃpɛ:dər] špéder
Spaten [ʃpɔ:ər] Špòer *fem*,
Plur [ʃpɔ:ən] Špòen
Spatz Sperling [ʃpads] Špatz,
Plur [ʃpadsə] Špatze
Specht [ʃpɛçd] Špècht
Speck [ʃpɛçg] Špæck
Speis Mörtel [ʃpɛɪs] Špɛis
Spektakel [ʃpɛg'dɔ:gəl] Špègdògel
spekulieren [ʃpɛgə'li:ən] špèkelien
Spell Krach [ʃpɛl] Špæl
Sperber [ʃpɛərvər] Špèrwer
Spiegel [ʃpɪçəl] Špichel
Spiel [ʃpi:l] Špíl
spielen [ʃpi:n] špín,
Part [gə'ʃpi:lɔ] gešpílt
Spinat [ʃpi'ncɔ:əd] Špinòed
Spinne [ʃpɪn] Špienn,
Plur [ʃpɪnə] Špienne
spinnen [ʃpɪn] špienn,
Prät [ʃpan] špann,
Part [gə'ʃpɔn] gešponn
Spinnwebe ['ʃpɪnveəb] Špiennwäeb
spitz [ʃpɪd̥s] špietz
Spitzbube ['ʃpɪd̥sbʊb] Špietzbug
Spitze [ʃpɛds] Špɛtz
Spitzegickes Scherzbold ['ʃpɪgəs] Špickas
spitzen [ʃpɛd̥sə] špɛtze
Spleen Tick [ʃpɪ:n] Šprín
Sprache [ʃpɔ:x] Špróch
springen [ʃpɪŋə] šprienge,
Prät [ʃpɪŋ] šprang,
Part [gə'ʃpɪŋə] gešprunge
spritzen [ʃpɪd̥sə] špɛtze
Spruch [ʃpɔx] Špruch, *Plur* [ʃpɪç] Šprich
Sprung [ʃpɪŋ] Šprung, *Plur* [ʃpɪŋ] Špring
Spucke Speichel [ʃbʊçg] Špucke *fem*
spucken [ʃbʊçgə] špucke

spülen [ʃpʊɪn] špoin,
Part gespoilt [ǰə'ʃpɔɪld] gespoilt
spüren [ʃpɪ:ən] špien,
Prät [ʃpʊ:əɖ] špúed,
Part [ǰə'ʃpʊ:əɖ] gespúed
Staat [ʃtʰɑ:əɖ] Štòed
Stab [ʃtʰɑ:b] Štòb, *Plur* [ʃtʰɛ:b] Štèb
Stachel [ʃtʰɛəxəl] Štäechel,
Plur Štäechen [ʃtʰɛəxən]
Stachelbeeren
 [ʃtʰɛəxənsbɪ:ən] Štäechensbïen
Stadt [ʃtʰɑ:əɖ] Štoedt
Stahl [ʃtʰɑ:əl] Štòel
Stall [ʃtʰal] Štall, *Plur* [ʃtʰɛl] Štäll
ständig [ʃtʰɛnɪç] štənnich
Stange [ʃtʰaŋ] Štang, *Plur* [ʃtʰaŋə] Štange
stark [ʃtʰɛərg] štärk, *dekl* [ʃtʰɛərgə] štärke
statt [ʃtʰɑ:əɖ] štoedt
Staub [ʃtʰɑ:b] Štàb
staubig [ʃtʰɑ:vɪç] štàwìch
Staufenberg *Ort* [ʃtʰɑ:fəmərg] Štäfemork
stechen [ʃtʰɛəxə] štäeche,
Prät [ʃtʰax] štach,
Part [ǰə'ʃtʰaxə] geštoche
stecken [ʃtʰɛg] štëcke,
Prät [ʃtʰuxɖ] štucht,
Part [ǰə'ʃtʰuxɖ] gestucht
Stecken *Stock* [ʃtʰɛg] Štäecke
Steg [ʃtʰɛ:ç] Štéch *Sing + Plur*
stehen [ʃtʰi:] ští, *steht* [ʃtʰɪɖ] štít,
 stehe ich [ʃtʰɪn-aç] štín ač,
 steht er [ʃtʰɪrə] štírre,
Imp Sing [ʃtʰi] ští,
Prät Ind [ʃtʰan] štán,
Prät Konj [ʃtʰɛn] štən,
Part [ǰə'ʃtʰanə] gestanne
stehlen [ʃtʰɛ:ən] štèen,
Imp Sing [ʃtʰɛ:əl] štèel,
Part [ǰə'ʃtʰɛ:n] gestòn
steif [ʃtʰaɪf] šteif
steigen [ʃtʰaɪə] šteie,
Prät [ʃtʰɪəx] štïech,
Part [ǰə'ʃtʰɪəxə] gestïeche
Stein [ʃtʰɛ:] Šté *Sing + Plur*
steinig [ʃtʰɛ:-ɪç] štéich
Steiper *Aststütze* [ʃtʰaɪbər] Šteiber
steipern [ʃtʰaɪbən] šteiben

Stellage [ʃtʰɛ'la:] Štëläsch
Stelle [ʃtʰɛl] Štëll
stellen [ʃtʰɛn] štèn,
Prät [ʃtʰɑ:lɖ] štàlt, *Part* [ǰə'ʃtʰɑ:lɖ] gestàlt
Stelzen [ʃtʰɛəlɖsə] Štäelze
stempeln [ʃtʰɛmbən] štèmpen,
Part [ǰə'ʃtʰɛmbəɖ] gestèmpelt
sterben [ʃtʰɛərvə] štërwe,
Prät [ʃtʰarb] štarb,
Part [ǰə'ʃtʰarvə] gestorwe
stetig [ʃtʰɛ:-ɪç] štérich
Stich [ʃtʰɪəx] Štïech
sticheln [ʃtʰɪçən] štïchen,
Part [ǰə'ʃtʰɪçəɖ] gestïchelt
Stiefel [ʃtʰɪvəl] Štívvel *Sing + Plur*
Stiefschwester
 [ʃtʰɛɪfʃvɛəsdər] Štäifschwäester
Stier [ʃtʰɛɪən] Štäien *Sing + Plur*
Stift [ʃtʰɛft] Štëft
stiften [ʃtʰɪftə] štifte,
Part [ǰə'ʃtʰɪft] gestift
still [ʃtʰɛl] štëll
stillen [ʃtʰɛn] štən, *Part* [ǰə'ʃtʰɛlɖ] gestëllt
Stimme [ʃtʰɪəm] Štïemm
stimmen [ʃtʰɪmə] štimme
stinken [ʃtʰɪŋg] štinke,
Prät [ʃtʰaŋg] štank,
Part [ǰə'ʃtʰɪŋg] gestunke
Stock [ʃtʰɔg] Štock, *Plur* [ʃtʰɛg] Štëck
stoffelig [ʃtʰɔfəlɪç] štöffelich
stolpern [ʃtʰɔlvən] štɔlwen
stolz [ʃtʰɔlɖs] štɔlz
stopfen [ʃtʰɔbə] štɔppe
stoppeln [ʃtʰɔbən] štɔppen,
Part [ǰə'ʃtʰɔbəɖ] gestoppelt
Stoppeln [ʃtʰɔbən] Štɔppen
Storch [ʃtʰɔrç] Štɔrch, *Plur* [ʃtʰɛərc] Štärch
stören [ʃtʰɪ:ən] štíen, *Imp Sing* [ʃtʰɪ:ər] štíer,
Part [ǰə'ʃtʰɪ:əɖ] gestíed
Stoß [ʃtʰʊs] Štus
stoßen [ʃtʰʊsə] štusse
strack [ʃtʰrɑg] šttrack
Strafe [ʃtʰro:f] Štróf
strafen [ʃtʰro:fə] šttrófe
strahlen [ʃtʰre:n] štérén,
Prät [ʃtʰru:əɖ] štúruelt,
Part [ǰə'ʃtʰru:əɖ] gestúruelt
stramm [ʃtʰram] šttramm

strampeln [ʃdrambən] štrampen,
Part [gə'ʃdrambəlɔ] geštrampelt
Strang [ʃdʁaŋ] Štrang, *Plur* [ʃdʁeŋ] Šträng
Straße [ʃdru:əs] Štrúes,
Plur [ʃdru:əzə] Štrúese
Strauch [ʃdʁax] Štrach, *Plur* [ʃdʁoç] Štroch
streben [ʃdʁe:əvə] štrèewe,
Part [gə'ʃdʁe:əbɔ] geštrèebt
Streich [ʃdʁe:ç] Štrèch *Sing + Plur*
streichen [ʃdʁaçə] štràche,
Prät [ʃdʁiəx] štrièch,
Part [gə'ʃdʁiəxə] geštrièche
Streifen [ʃdʁe:fə] Štrèfe
streifig [ʃdʁe:fiç] štrèfich
streiten [ʃdʁaiʁə] štreire,
Imp Sing [ʃdʁaiɔ] štreid,
Part [gə'ʃdʁiəʁə] geštrièrre
streng [ʃdʁeŋ] štrèng
Streu [ʃdʁa:] Štrà
streuen [ʃdʁa:-ə] štràe,
Part [gə'ʃdʁa:ɔ] geštràd
Strich [ʃdʁiç] Štrich *Sing + Plur*
Striche Zitze [ʃdʁiəxə] Štrièche *mask*
stricken [ʃdʁèççə] štrècke,
Prät [ʃdʁoxɔ] štrucht,
Part [gə'ʃdʁoxɔ] geštrucht
Striegel [ʃdʁiçəl] Štrichel
striegeln [ʃdʁiçən] štrichen
Striemen [ʃdʁi:mə] Štríme
Stroh [ʃdru:] Štrú
Strohband [ʃdri:-ər] Štríer → Bausch

Tabak [ʔtʰvɑŋ] Tuvvak
Tafel [ɔa:fəl] Dàfel, *Plur* [ɔa:fən] Dàfen
Tag [ɔa:x] Dòch, *Plur* [ɔa:xə] Dòche
täglich [ʔɔe:çliç] dèchlich
Tal [ɔa:əl] Dòel, *Plur* [ɔɛ:lər] Dèler
tanken [tanŋə] tanke,
Part [gə'tanɔ] getangt
Tanne [ɔan] Dann, *Plur* [ɔanə] Danne
Tante [ɔandə] Dante
Tanz [ɔa:ɔs] Dàz, *Plur* [ɔɛnɔs] Dänz
tanzen [ɔa:ɔsə] dàze,
Part [gə'ɔa:ɔsɔ] gedàzt
Tappch [ɔabç] Dapçh
tappchen tappen [ɔabçə] dapçhe

Stromer [ʃdʁo:mər] Štrómer
stromern [ʃdʁo:mən] štrómen
Strumpf [ʃdʁɔmb] Štromp,
Plur [ʃdʁɪmb] Štrimp
Strunk [ʃdʁoŋç] Štrunk, *Plur* [ʃdʁiŋç] Štrink
struppig [ʔdʁuvəliç] štruvvelich
Stube [ʃdɔb] Štob, *Plur* [ʃdɔvə] Štovve,
Dim Sing [ʃdɛbçə] Štəbçhe,
Dim Plur [ʃdɛvəçər] Štəvveçer
Stück [ʃdɛçç] Štəck, *Plur* [ʃdɛççər] Štəcker
studieren [ʃdu'di:ən] študien,
Part [ʃdu'di:əɔ] študied
Stuhl [ʃdɔʊl] Štoul, *Plur* [ʃdɔʊl] Štoil
stumpen stoßen [ʃdɔmbə] štompə,
Part [gə'ʃdɔmbɔ] geštompt
stumpf [ʃdɔmb] štomp
Stumpf [ʃdɔmb] Štomp, *Plur* Štimp [ʃdɪmb]
Stunde [ʃdɔn] Šton, *Plur* [ʃdɔnə] Štonne
Stunk [ʃdɔŋç] Štunk
stürzen [ʃdʁiəɔsə] štietze,
Part [gə'ʃdʁiəɔsɔ] geštietzt
Stützel Pfosten [ʃdɛɔsəl] Štätzel
suchen [çɔxə] suche
sudeln [çɔdən] suddən,
Part [gə'çɔdəlɔ] gesuddelt
Suff [çɔf] Soff
Sumpf [çɔmb] Somp, *Plur* [çɪmb] Simp
sumpfig [ʔçɔmbfiç] sompich
Sünde [çɪn] Sin *Sing + Plur*
Suppe [çɔb] Sopp, *Plur* [çɔbə] Soppe
süß [çɔɪs] sois, *dekl* [çɔɪzə] soise

tappeln tapern [ɔabən] dappen,
Imp Sing [ɔabəl] dappel,
Part [gə'ɔabəlɔ] gedappelt
Taps Tölpel [ɔabəs] Dappes
tapsig [ʔɔabfiç] dappich
Tasche [ɔaʃ] Dasch, *Plur* [ɔaʃə] Dasche
Tässchen → Köpfchen
Tasse [ɔas] Dass, *Plur* [ɔasə] Dasse
tasten [ɔasɔə] daste
Tat [ɔa:əɔ] Dòed
tätscheln [ɔɛɔfən] dätchen,
Imp Sing [ɔɛɔfəl] dätchel,
Part [gə'ɔɛɔfəlɔ] gedätshelt
Tatze [ɔaɔs] Datz, *Plur* [ɔaɔsə] Datze
Tau [ɔa:] Dà *mask*

taub [ða:b] dàb, *dekl* [ða:və] dàwe
Taube [ðaʊb] Daub, *Plur* [ðaʊvə] Dauwe
Taubenrock Schachtelhalm
 ['dɛəvərɔŋ] Däewerock
tauen [ða:n] dàn, *Part* [gə'ða:d] gedàd
Taufe [ða:f] Dàf, *Plur* [ða:fə] Dàfe
taufen [ða:fə] dàfe
taugen [daʊxə] dauche
Tausch [ðaʊʃ] Dausch
tauschen [ðaʊʃə] dausche
tausend ['dauzɪç] dausich
Teig [dɛ:ŋ] Dèg
teigig ['dɛ:ŋɪç] dègich
Teil [dɛ:l] Dèl, *Plur* [dɛ:lər] Dèler
teilen [dɛ:n] dèn, *Imp Sing* [dɛ:l] dèl,
 Part [gə'dɛ:lɔ] gedèlt
Teller [dɛlər] Dèller
Tempel [tɛmpəl] Tèmpel
teuer [dɔiər] deuer
Teuerung ['dɔiərɪŋ] Deuering
Teufel [dɔivəl] Deuwel
Theater [te'a:dər] Theàder
tief [dɛɪf] däif
Tier [dɛiər] Däier, *Plur* [dɛiən] Däien
Tinte [dɪɪndə] Diente
tippeln [dɪɪbən] dippen,
 Part [gə'dɪɪbəlɔ] gedippelt
Tisch [dɛʃ] Dɛsch
toben [dɔ:və] dówe,
 Part [gə'dɔ:bɔ] gedóbt
Tochter [dɔxɔər] Tochter,
 Plur [dɛçɔər] Dɛchter
Tod [dɔ:d] Dúd
toll [dɔl] doll, *dekl* [dɔlə] dolle
Tor [dɔ:ər] Dòer, *Plur* [dɛ:ərər] Déerer
tot [dɔ:d] dúd, *dekl* [dɔ:-rə] dúre
Tracht [dɔɪxɔ] Trocht
trächtig ['dɔɛçɔɪç] trächtich
tragen [dra:] trà,
 Prät [dɔɪx] truch, *Part* [gə'dra:d] getràd
Träger [dɔɛ:çər] Trècher
traktieren [dɔɪg'ɔi:ən] tragdién
Trampel [dɔɪmpəl] Trampel
trampeln [dɔɪmpən] trampén
Tränen [dɔɛ:nə] Trène
tränken [dɔɛŋŋə] tránke,
 Part [gə'dɔɛŋɔ] geträngt
tratschen [dra:dʒə] tràtsche

trätschen platschen [dɔɔdʒə] drotsche,
 Part [gə'dɔɔdʒɔ] gedrotscht
Trattel Rausch [dɔɔdəl] Drattel *fem*
tratteln herabfallen [dɔɔdən] dratten,
 Part [gə'dɔɔdəlɔ] gedrattelt
Trauben [dɔɛvən] Träewen
trauen [dɔɔvə] traue,
 Part [gə'dɔɔvɔ] getraud
Trauer [dɔɔvər] Trauer
trauern [dɔɔvən] trauen
träumen [dɔɛ:mə] tréme,
 Part [gə'dɔɛ:mɔ] getrém
Trauung ['dɔɔvɪŋ] Trauing
Treber Abfallprodukt [dɔɛ:vər] Tréwer
treffen [dɔɛɔfə] träeffe,
 Prät [dɔɔ:f] tràf, *Part* [gə'dɔɔfə] getroffe
treiben [dɔɔivə] treuwe,
 Imp Sing treib [dɔɔɪb] treib,
 Prät [dɔɔɪb] trib, *Part* [gə'dɔɔivə] getriewe
Treis an der Lumda Ort [dɔɛ:s] Très
trennen [dɔɛn] trènn
Treppe [dɔɛb] Trèpp, *Plur* [dɔɛbə] Trèppe
Trester Kelterrückstand [dɔɛ:sɔər] Tréster
treten [dɔɛ:ərə] trèere,
 Prät [dɔɔ:d] tràd,
 Part [gə'dɔɛ:ərə] getrèere
treu [dɔɔɪ] treu, *dekl* [dɔɔɪə] treue
trinken [dɔɔɪŋŋə] trienke,
 trinkt [dɔɔɪŋɔ] tringt,
 Prät [dɔɔŋŋ] trank,
 Part [gə'dɔɔŋŋə] getrunke
trippschen antreiben [dɔɔɪbʒə] tribsche
Trippscher Antreiber [dɔɔɪbʒər] Tribscher
Tritt [dɔɔɪɔ] Tritt *Sing + Plur*
trocken [dɔɔgən] trocken
Trockenheit ['dɔɔgənɪŋ] Trèckening
trocknen [dɔɔgən] trècken
Trödel Fritz [dɔɔdələr] Truddeler
trödeln zaudern [dɔɔdən] trudden
Trog [dɔɔ:x] Tròch, *Plur* [dɔɛ:g] Trèg
Trohe Ort [dɔɔ:] Tró, *Einw* [dɔɛ:-ər] Tréer
Tropf [dɔɔb] Tropp
tröpfeln [dɔɔbən] trèppen,
 Part [gə'dɔɔbəlɔ] getrèppelt
Tropfen [dɔɔbə] Troppe
Trost [dɔɔ:sɔ] Trúst
trösten [dɔɔ:sɔ] tríste
trüb [dɔɔɪb] troib, *dekl* [dɔɔivə] troiwe

Trubel [dru:vəl] Trúwel
Tuch [dʊx] Duch, *Plur* [dʊçər] Dicher
tüchtig [ˈdʊçdʏç] dīchtīch
tüfteln [dʊftələn] dɛftən,
Imp Sing [dʊftəl] dɛftəl,
Part [gəˈdʊftəlɔ] gedɛftelt
tun [dʊʊ] dou, *tut* [dʊʊd] doud,
tue ich [dʊʊn-aç] doun ač,
tut er [dʊʊrə] doure,
Prät Ind [dʊ:əd] déed,
tat ich [dʊ:ər-aç] déer ač,
taten/tat er [dʊ:ərə] déere,
Prät Konj [dʊ:d] déd,
täte ich [dʊ:r-aç] dér ač,
täten/täte er [dʊ:-rə] dére,

übel [ɪvəl] ivvel
üben [i:və] iwe, *Part* [gəˈi:bʊd] geíbt
üben sich melden/äußern [ɔɪvə] oiwe,
Part [gəˈɔɪbʊd] geoiht
über [ɪvər] ivver
überall [ɪvərˈal] ivverall
überhaupt [ɪvərˈhɛ:bʊd] ivverhèbt
übermorgen [ˈɪvərmɔɹən] ivvermoen
überzwerch
 [ˈɪvər-ɔsve:əçd] ivverzwéecht
übrig [ˈɪvərɪç] ivverīch
Uhr [aʊər] Auer, *Plur* [aʊən] Auen
um [ɪm] im
unbändig [ˈu:bɪŋ] úbinsch
Unbaten Unarten [ˈu:bə:ərə] Úbðere
und [ɪən] ien
Unflat [ˈʊflu:əd] Uflúed,
Plur [ˈʊfle:d] Ufléd
unflätig [ˈʊfle:-rɪç] uflérīch
Unfug [ˈu:fu:x] Úfúch
ungefähr [ˈu:gəfi:ər] úgefíer

Vagabund [faxəˈbʊnd] Vachebond
Vase [va:əs] Wðes, *Plur* Wðese [va:əzə]
Vater [fɑdər] Votter
Veränderung [fəˈɛnərɪŋ] Veənnering
Verbesserung [fəˈbɛsərɪŋ] Vebèssering
Verbot [fəˈbʊd] Vebot
Verdacht [fəˈdʊxɔd] Vedocht
verderben [fəˈdɛərɔvə] vedërwe,

Part getan [gəˈdʊ:ə] gedó
tunken [dʊtʊŋgə] dunke,
Part [gəˈdʊtʊŋd] gedungt
Tupfen [dʊtʊbə] Duppe
Tür [dʊ:ər] Díer, *Plur* [dʊ:ən] Díen
Turm [tʊrm] Turm, *Plur* [tʊərm] Tirm
Turmel Taumel [dʊərməl] Dormel
turmelig [ˈdʊərməlɪç] dormelīch
turmeln [dʊərmən] dormen,
Part [gəˈdʊərməld] gedormelt
turnen [tʊənə] toenne,
Part [gəˈtʊənd] getoent
tuscheln [dʊʃən] duschen,
Part [gəˈdʊʃəld] geduschelt
Tüte [dʊd] Dot, *Plur* [dʊdə] Dotte

Ungeziffer [ˈu:gəˌdʊsɪfər] Úgeziffer
Unglück [ˈu:glʊk] Úglɛck
Unkraut [ˈu:gʁaʊt] Úkraud
unleidlich [ˈu:laidlɪç] úleidlīch
Unname Spitzname [ˈu:nomə] Únóme
uns [i:s] ís *Pers Pron*
unser/unseren/unserer [i:zər] íser,
 unsere/unser [i:s] ís,
 unserem [i:zəm] ísem,
 unseren [i:zən] ísen *Dat Plur*
unter [ɪnər] inner, *vor Dat* [ˈɪnɪç] innīch
Unterschied [ˈʊnərʒi:d] Onnerschíd
unterst-zuoberst
 [ˌɪnəʃdʊˈe:vəʃd] inneschteéwescht
unterwegs [ɪnərˈvɛ:gʊs] innerwègs
üppig [ˈɪpɪç] ippīch
uräbig überdrüssig [u:ərəs] úeres
Urlaub [ˈu:ərla:b] Úerláb
Ursache [ˈu:ərʒax] Úersach
uzen [u:dʊsə] úze, *Part* [gəˈu:dʊsd] geúzt

Part verdorben [fəˈdʊrvə] vedorwe
verdienen [fəˈdʊɛɪn] vedäin
verdrießen [fəˈdʊrɛɪzə] vedrāise
vergebens [fəˈgʊɛvəns] vegäewens
vergessen [fəˈgʊɛsə] vegäesse
vergleichen [fəˈgʊlɛɪçə] vegleīche,
Prät [fəˈgʊlɛɪx] veglīech,
Part [fəˈgʊlɛɪxə] veglīeche

verhindern [fə'hɪnən] vehinnen
verkehrt [fə'ku:əɖ] vekúed *Adj*
verlangen [fə'lanə] velange
verlassen [fə'lsə] velosse,
Prät [fə'leɪs] veläis
verletzen [fə'leɖsə] velétze
Verletzung [fə'leɖsɪŋ] Velétzing
verlieren [fə'leɪzə] veläise,
Part [fə'lbən] veloen
verloben [fə'lo:və] velówe,
Part [fə'lo:bɔ] velóbt
Verlobung [fə'lo:vɪŋ] Velówing
verlosen [fə'lu:zə] velúse
Verlosung [fə'lu:zɪŋ] Velúsing
vermeiden [fə'maɪrə] vemeire,
Imp Sing [fə'maɪɖ] vemeid,
Part [fə'maɪrə] vemierre
vermissen [fə'mɪsə] vemisse
Vermögen [fə'me:çə] Veméche
vernünftig [fə'nɪmfɔɪç] venimftich
Verordnung [fə'vɔɖnɪŋ] Veoedtning
verreisen [fə'rɛ:zə] verèse
verrückt [fə'rɛ̃ɖ] verèçkt
Vers [fɛə] Väesch
Versammlung [fə'zɔ:məlɪŋ] Vesómeling
verschinden verschandeln [fə'ʒɪn] veschin,
Part [fə'ʒɪnɖ] veschind
verschwinden [fə'ʃvɪnɖə] veschwinde,
Part [fə'ʃvɪnɖə] veschwunde
Verspätung [fə'ʃpɛ:-rɪŋ] Vespéring
Versprechen [fə'ʃpɛrɛxə] Vespræeche
Verstand [fə'ʃɖa:ɖ] Vestàd

Waage [vo:x] Wóch
Wachs [vɔçs] Wogs
wachsen [vɔ:çzə] wðese
Wacht [vɔxɖ] Wocht
wackeln [vəçən] wacken,
Part [çə'vəçəlɖ] gewackelt
wagen [vo:xə] wóche,
Part [çə'vo:xɖ] gewócht
Wagen [va:] Wà
waghalsig ['vo:xhalzɪç] wóchhalsich
Wagner Stellmacher [va:nər] Wàner
Wagners [va:] Wàsch *Hausname*
Wahl [vɔ:əl] Wòel, *Plur* [vɔ:ən] Wòen

Verstrich Versteigerung
 [fə'ʃɖrɪç] Vestriech *mask*
Vertrag [fə'ɖro:x] Vetróch
vertuckeln verheimlichen
 [fə'ɖʊçən] veducken,
Part [fə'ɖʊçəlɖ] veduckelt
verwöhnen [fə'vi:n] vewín,
Part [fə'vi:ɖ] vewíd
verzotteln [fə'ɖsɔɖən] vezotten,
Part [fə'ɖsɔɖəlɖ] vezottelt
Vieh [fi:] Ví
Viehweide ['fi:vɛ:] Vívè
viel [fi:l] víl
vielleicht [fi'laçɖ] vilächt
vier [fɛɪər] väier
vierzehn ['fɪɔɖse:-ə] viétzée
vierzig ['fɪɔɖsɪç] viétzich
Vogel [fɔxəl] Vuchel, *Plur* [fɪçəl] Vichel
Vogelsberg ['fɔxəlsbɛ:çç] Vuchelsbéeg
voll [fɔl] voll
vom [fo:m] vóm
von [fo:] vó
vor [fi:ər] víer
voran ['fi:ərɔ-] víero
voraus ['fi:ərɔus] víeraus
vorbei [fə'bəɪ] vebei
vor dem [fi:əm] víem
Vorhang ['fi:ərhan] Vírhang
vorher ['fi:ərhe:ər] víerhéer
vorhin [fɔ:ɔɖ] vòed
vorne [fɔən] voen
Vorrat ['fi:ərɔ:ɔɖ] Vírúed
vorüber [fə'ɪvər] verivver

wählen [ve:n] wén,
Part [çə've:lɖ] gewélt
wahr [vu:ər] wúer
Wahrheit [vu:ərɔɖ] Wúered
wahrscheinlich [vɔ:ər'ʒaɪns] wòerscheins
Wald [va:lɖ] Wàld
Waldbock Zecke ['va:lɖbɔç] Wàldbock
wälgern wälzen [vɛljən] wäljen,
Part [çə'veljɔɖ] gewäljed
Wams [vamsɖ] Wamst
Wand [va:ɖ] Wàd, *Plur* [vɛn] Wɛn
wann [van] wann

Wanne [van] Wann, *Plur* [vanə] Wanne,
Dim Sing [vɛ̃nçə] Wɛ̃nnche,
Dim Plur [vɛ̃nəçər] Wɛ̃nnecher
war [va:ər] wòer → sein
Ware [va:ər] Wòer
warm [va:əm] wòem
Wärme [viərm] Wirm
wärmen [viərmə] wirme
warten [va:ɔ̃də] woedte
warum [va:rim] worim
was [va:əs] woēs
Wäsche [va:] Woſch
waschen [va:jə] woſche
Wasen Rasen [va:əzəm] Wòesem
Wasser [vasər] Wasser
Watz Eber [va:ɔ̃s] Watz, *Plur* [vɛ:ɔ̃s] Wätz
weben [vɛ:əvə] wèewe,
Part [gə'vɛ:əbɔ̃d] gewèebt
wechseln [vɛ:əzən] wèesen,
Part [gə'vɛ:əzələ] gewèeselt
Weck Brötchen [vɛ:g] Wèck *mask*
Weg [vɛ:g] Wèg *Sing + Plur*
wegen [vɛ:çə] wèche
weh [vi:] wí
wehren [vi:ən] wíen, *Imp Sing* [vi:ər] wíer,
Part [gə'vi:əɔ̃d] gewíed
Weib [va:ɔ̃] Weib, *Plur* Weiwer [vaivər]
Weibsleute Frauen ['va:ɔ̃slɔ:ɪ] Weibsleu
weichen zurückweichen [va:çə] wàche,
Part [gə'vi:əxə] gewíeche
Weide Weideland [vɛ:] Wè *fem Sing + Plur*
Weiden Weidenbäume [vaivə] Weire *Plur*
weil [va:ɪ] weil
Wein [va:ɪ] Wei
weiß Farbe [va:ɪs] wéis, *dekl* [va:ɪzə] weise
Weißbinder ['va:ɪsbɛ̃nər] Weisbɛ̃ner
weisen beweisen [va:ɪzə] weise,
Part [gə'vi:əsə] gewíesse
weit [va:ɪd] weid, *Komp* [vaivər] weirer,
Superl [va:ɪdʒd] weidst
weitläufig ['va:ɪdɛ:fiç] weidlèfich
Weizen [vɛ:s] Wès
Welle Reisigbündel [vɛ:əl] Wäel,
Plur [vɛ:ən] Wäen
wem [ve:m] wém
wen [ve:n] wén
wenden [vɛ̃nə] wɛ̃ne,
Prät [va:d] wàd, *Part* [gə'va:d] gewàd

wendig ['vɛ̃niç] wɛ̃nich
wenig [vɪn:g] wink, *Komp* [vɪnər] winger,
Superl [vɪnʒd] wingst
wenn [van] wann
wer [ve:ər] wéer
werben [vɛ:ərvə] wërwe,
Imp Sing [vɛ:ərb] wərb,
Part [gə'vɔ:rvə] geworwe
werden [vɛ:ən] wäen,
wird/werdet [vɛ:ɔ̃d] wäedt,
wird er [vɛ:ərə] wäerre,
Imp Sing [vɛ:ər] wäer,
Prät wurde [va:ər] wòer,
wurden [vɔ:ən] wuen,
wurdet [vɔ:ɔ̃d] wuedt,
Part [vɔ:ən] woen
werfen [vɛ:ərfə] wërfe,
Prät [vɔ:rf] worf, *Part* [gə'vɔ:rfə] geworfe
Werktag ['vɛ:əɔ̃dɔ:x] Wèedòch
Wesen [vɛ:əzə] Wèese
Wespe [vɛsɔ̃] Wèsp, *Plur* [vɛsɔ̃ə] Wèspe
Wette [vɛ:d] Wètt
Wetter [vɛ:ərər] Wäerrer
Wetterau ['vɛ:ərərə] Wäerrera
wetzen [vɛ:ɔ̃sə] wètze
Wetzstein ['vɛ:ɔ̃-ʃdɛ:] Wètsté
Wichse Schuhcreme [vɛ:gʒs] Wègs
wichtig ['viçdɪç] wíchtich
wickeln [vɛ:gən] wɛ̃cken,
Part [gə'vɛ:gələ] gewèckelt
Wicken [vɛ:gə] Wècke
wider [vɪrər] wirrer
wie [vɛ:ɪ] wäi
wieder [vɪrər] wirrer
Wiege [viç] Wích
wiegen [va:ɪə] waie,
Part [gə'vi:əxə] gewíeche
Wiese [vis] Wis, *Plur* [visə] Wisse
Wieseck Ort ['visiç] Wíssich
Wiesel [visəl] Wíssel
wieselig unruhig ['visəlɪç] wísselich
wild [vɛ̃l] wɛ̃l, *dekl* [vɛ̃lə] wɛ̃lle
Wild [vi:əld] Wíeld
Wildsau ['vɛ̃lʒaʊ] Wɛ̃lsau
Willen [vɛ̃n] Wɛ̃n
willig ['vɛ̃liç] wɛ̃lich
wimmeln [vimən] wímmen,
Part [gə'vimələ] gewímmelt

Wind [vɪ̯əŋd̥] Wiend
Winde [vɪ̯əŋ] Wïen, *Plur* [vɪ̯əŋə] Wiennē
windig [ˈvɪ̯əŋd̥ɪç] wiëndiç
winken [vɪ̯əŋŋə] wiēnke,
Part [ŋəˈvɪ̯əŋŋə] gewunke
winsch windschief [vɪ̯ŋ] winsch
Winter [vɪ̯əŋd̥ər] Wïenter
wir [mər] mer, *betont* [mi:ər] míer
Wirbel [vɪ̯ərvəl] Wirwel
wirbeln [vɪ̯ərvən] wirwen
Wirsing [ˈvɪ̯əʃɪŋ] Wiesching
Wisch [vɛʃ] Wəsch
wischen [vɛʃə] wəsche
Wißmar *Ort* [vɪ̯səmər] Wissemer
wissen [vɪ̯əsə] wïesse, weiß [vɛ:s] wès,
Prät Ind [vɔsd̥] wosst,
Prät Konj [vɛsd̥] wəsst,
Part [ŋəˈvɔsd̥] gewosst
Witfrau Witwe [ˈvɪ̯d̥fra:] Witfrà
Witmann Witwer [ˈvɪ̯d̥man] Witmann
wo [vu:] wú
Woche [vɔx] Woch, *Plur* [vɔxə] Woche
wohnen [vu:n] wún, *Part* [ŋəˈvu:d̥] gewú
Wohnung [ˈvu:nɪŋ] Wúning
Wolke [vɔlŋ] Wolk, *Plur* [vɔlŋə] Wolke
Wolle [vɔl] Woll
wollen [vɛŋ] wən, will [vɪl] will,
Prät Ind [vɔld̥] wollt, *Prät Konj* [vɛld̥] wɛllt,

zackern pflügen [d̥sɛŋən] zäcken,
Imp Sing [d̥sɛŋər] zäcker,
Part [ŋəˈd̥sɛŋəd̥] gezäckerd
zäh [d̥se:] zé
Zahl [d̥sɔ:əl] Zòel, *Plur* [d̥sɔ:ən] Zòen
zählen [d̥se:n] zén, *Imp Sing* [d̥se:l] zél,
Prät [d̥su:əl̥d̥] zúelt,
Part [ŋəˈd̥su:əl̥d̥] gezúelt
Zahn [d̥su:] Zú, *Plur* [d̥si:] Zí
Zahnarzt [ˈd̥si:d̥ɔŋd̥ər] Zídokter
zanken [d̥sɛŋŋə] zänke,
Part [ŋəˈd̥sɛŋd̥] gezängt
zapfen [d̥səfə] zappe
zappelig [ˈd̥sɔvəlɪç] zovvelič
zappeln [d̥sɔvən] zovven,
Part [ŋəˈd̥sɔvəld̥] gezovvelt
zart [d̥sɔ:əd̥] zòed
Zauberer [d̥səʊvərər] Zauwerer

Part [ŋəˈvɔld̥] gewollt
Wort [vɔəd̥] Woedt,
Plur [vɛəd̥ər] Wäedter
Wuhl Bösewicht [vɔʊl] Woul
wühlen [vɔɪŋ] woin,
Part [ŋəˈvɔɪld̥] gewoilt
wund [vɔnd̥] wond
Wunde [vɔŋ] Won, *Plur* [vɔŋə] Wonne
Wunder [vɔnər] Wonner
wundern [vɔnən] wonnen
wunern unruhig wälzen [vu:nən] wúnen,
Part [ŋəˈvu:nəd̥] gewúned
wünschen [vɪ̯ŋʒə] winsche
Wurf [vɔrf] Worf
würgen hinunterwürgen [vɔrçə] wurche
Wurm [vɔrm] Worm, *Plur* [vɪ̯ərm] Wirm
wurmig [ˈvɔrmɪç] wormiç
Wurst [vɪ̯əʃd̥] Wiescht *Sing + Plur*
Wurzel [vɔd̥səl] Wotzel,
Plur [vɔd̥sən] Wotzen
Wust [vɔʊsd̥] Woust
wüst [vɔɪsd̥] woist
Wüstenei [vɔɪsd̥əˈnɛɪ] Woistenei
Wüstung [ˈvɔɪsd̥ɪŋ] Woisting
Wut [vu:d̥] Wúd
Wutz Schwein [vɔd̥s] Wutz *fem*,
Plur [vɔd̥sə] Wutze

zaubern [d̥səʊvən] zauwen,
Part [ŋəˈd̥səʊvəd̥] gezauwed
Zehe [d̥sɪç] Zìch, *Plur* [d̥sɪçə] Zìche
zehn [d̥se:-ə] zée
Zeichen [d̥se:çə] Zèche
zeichnen [d̥se:çən] zèchen,
Part [ŋəˈd̥se:çənd̥] gezèchent
Zeigefinger [ˈd̥se:çə ʃɪŋər] Zècheffienger
Zeit [d̥saɪd̥] Zeid, *Plur* [d̥saɪrə] Zeire
zeitig reif [ˈd̥saɪrɪç] zeirich
Zeitung [ˈd̥saɪrɪŋ] Zeiring
Zelt [d̥sɛld̥] Zèlt
Zentimeter [ˈzəŋd̥ɪ me:d̥ər] Santiméder
Zentner [d̥sɪəŋd̥nər] Zientner
zerren [d̥sɛəŋ] zäen, *Imp Sing* [d̥sɛər] zäer,
Part [ŋəˈd̥sɛəd̥] gezäedt
Zettel [d̥sɪl] Zil
Zeug [d̥sɔɪç] Zeuch

Ziegel Dachziegel [dʒi:çəl] Zichel,
Plur [dʒi:çən] Zichen
ziehen [dʒi:ɛ] zäie,
Prät [dʒu:x] zúch, *Part* [gə'dʒe:] gezé
Zigarette [zɪgə'reç] Sigarëtt
Zigarre ['zɪgə] Sigga
Zinken [dʒi:ŋgə] Zienke
Zipfel [dʒi:pəl] Zieppe
zisseln schütteln [dʒisən] zissen,
Part [gə'dʒisəld] gezisselt
Zopf [dʒɔp] Zopp, *Plur* [dʒɛp] Zəpp
Zores [dʒo:ərəs] Zóeres
Zorn [dʒɔ:n] Zoen
Zotte Ausgießer [dʒɔt] Zott *fem*
zu [zə] se, *betont* [dʒoʊ] zou
Zucht [dʒuxç] Zucht
Zucker [dʒʊçər] Zocker
Zuckerstein Bonbon
 ['dʒʊçərʃte:] Zockersté
zuerst [zə'ɪ:ʃt] seiescht
zufrieden [zə'frɪrə] sefrirre
Zug [dʒu:x] Zúch, *Plur* [dʒi:ç] Zích
zum [dʒoʊm] zoum

Zunder [dʒɔnər] Zonner
Zunge [dʒʊŋ] Zung
zurück [zə'reç] serəck
zusammen [zə'zɔmə] sesomme
zwanzig ['dʒvɑndʒiç] zwanzich
zwar [dʒvɑ:ər] zwòer
zwtzelig ungeduldig
 ['dʒvɑdʒəlɪç] zwatzeliç
Zweck [dʒvɛç] Zwëck
zwei [dʒvɛ:] zwè *neutr*,
 [dʒvi:] zwí *mask*, [dʒvu:] zwú *fem*
zweierlei ['dʒvɛ:-ər-lɛ:] zwèerlè
 Zwetschge → Quetsche
Zwiebel [dʒvi:vəl] Zwivvel,
Plur [dʒvi:vən] Zwivven
zwingen [dʒvi:ŋə] zwienge,
Prät [dʒvɑŋ] zwang,
Part [gə'dʒvɪŋə] gezwunge
Zwirn [dʒvi:ʀn] Zwien
zwischen [dʒvɛ:ʃə] zwɛsche,
vor Dat ['dʒvɛ:ʃɪç] zwɛschich
zwölf [dʒvɛlf] zwɛlf
Zwulch Zwerg [dʒvʊlç] Zwulch

Hot ís Spróch en goure Sienn, schwätzt mí Platt mət auen K'ien!

[hɔç i:s ʃbro:x ən gʊʊrə zɪən ʃvɛdʒ mi: ɪlad mɛç aʊən kiən]

Hat unsere Sprache einen guten Sinn, spricht mehr Platt mit eueren Kindern!